

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g

bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

23.500 und 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der

Schriftleitung.

Nr. 24.

Samstag 24. März 1928.

Jahrgang XXXVII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 5. März nachmittags und abends. — Finanzausschuß vom 5. März. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 29. Februar. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 5. März. — Bezirksvertretungen: Margareten vom 5. März, Josefstadt vom 28. Februar, Simmering vom 22. Februar, Hietzing vom 10. März, Floridsdorf vom 23. Februar; Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 11. bis 17. März. — Baubewegung vom 21. bis 23. März. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen: Arztliche Stelle; Stipendien der Akademie für internationales Recht in Haag. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 5. März 1928 (nachm.).

Vorsitzender: GR. Täubler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Rätke Königstetter, Rogler, Dr. Polajsa, Keder, Pokorny, Kummelhardt und Wagner; ferner die Ob.Mag.Re. Bod und Dr. Kritschka.

Schriftführer: Mag.Ob.Roär. Dr. Dulehla.

GR. Täubler eröffnet um 1:30 Uhr nachmittags die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

Nachstehendes Geschäftsstück wurde genehmigt und an den Stadtsenat weitergeleitet:

(Z. 217, M. Abt. 1, 100.) Maßnahmen betreffend die städtischen Angestellten.

Folgende Anträge wurden abgelehnt:

Antrag des GR. Kummelhardt:

„Zur Führung von Verhandlungen über dienst- und besoldungsrechtliche Angelegenheiten ist eine Kommission einzusetzen, die nach dem Verhältniswahlrecht durch direkte Wahl gewählt wird.“

Anträge des GR. Gschladt:

„Das in der Beilage A angeschlossene Gehaltschema wird dahin abgeändert, daß als Anfangsbezug 183 S monatlich festgesetzt und auf diesen Betrag die weiteren Schemaansätze aufgebaut werden.“

„In Punkt 1, Absatz 2, ferner in Punkt 2 und Punkt 3 wird als Wirksamkeitsbeginn der 1. März 1928 festgesetzt.“

„Allen jenen Pensionsparteien des Magistrates, des Kontrollamtes und der Lehrpersonen, die nach den Ansätzen des bisherigen Gehaltschemas ihre Ruhegenüsse beziehen und die von der mit Punkt 1, Absatz 1 und 2 des Beschlusses des Stadtsenates (Gemeinderates) vom 21. Juli (18. September) 1925, P. Z. 2160, den damals aktiven Angestellten gewährten Bezugserhöhung durch Bewilligung einer Stufenverrückung, beziehungsweise einer Gehaltssteigerung im Ausmaße der Stufenendifferenz auf Grund des Absatzes des Punktes 1 dieses Beschlusses ausgeschlossen worden sind, wird mit Wirksamkeit vom 1. März 1928 eine Stufenverrückung, beziehungsweise, soweit sie ihre Ruhegenüsse bereits nach der höchsten

Bezugsstufe ihrer Bezugsklasse beziehen, eine Gehaltssteigerung in der Höhe der Stufenendifferenz ihrer Bezugsklasse bewilligt, die jedoch jeder Pensionspartei nur in jenem Ausmaße flüssig gemacht werden darf, das dem Verhältnisse der Ruhegenüßbemessungsgrundlage zum Aktivitätsbezüge und dem Prozentausmaße des Ruhegenusses entspricht.“

„Die Ruhegenüsse jener vor dem 1. März 1921 in den Ruhestand versetzten Pensionisten (Altpensionisten) im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 7. April 1922, P. Z. 3999, I. Abschnitt, Punkt 2), welche von einer Stelle in der ehemaligen 4. bis 7. Rangklasse im Wege der Stellenbeförderung erlangten Rangklasse in den Ruhestand versetzt wurde (Gemeinderatsbeschluss vom 7. April 1922, P. Z. 3999, II. Abschnitt, Punkt B/I/26), sind überdies im Sinne der im selben Beschlusse unter Punkt B/I/2a, des Abschnittes II enthaltenen Bestimmung „unter Berücksichtigung ihrer allfälligen Steigerungsquoten“ neu zu bemessen, und zwar ebenfalls mit Wirksamkeit vom 1. März 1928.“

„Jedem aktiven Angestellten des Magistrates, des Kontrollamtes und des städtischen Lehrpersonales, der nach den Ansätzen dieses Gehaltschemas mit dem Anspruche auf die daselbst vorgesehenen Klassen- und Stufenverrückungen entlohnt wird, ist mit Wirksamkeit vom 1. März 1928, sobald er die höchste durch Zeitablauf erreichbare Bezugsklasse und -stufe erreicht hat, insoweit nach je zwei Jahren je eine Gehaltssteigerung im Ausmaße der Stufenendifferenz seiner Bezugsklasse zuzuerkennen, als er nicht seine, in der allgemeinen Dienstordnung festgelegte Dienstzeit vollstreckt hat; es wäre denn, daß er von solchen Gehaltssteigerungen infolge einer Ordnungs- oder Disziplinarstrafe ausgeschlossen wäre.“

Antrag der GR. Maria Schlöfinger:

„Die Kindergärtnerinnen sind in Gruppe III vorzuziehen.“

Der Magistrat wird beauftragt, ehestens eine Vorlage wegen Abänderung des Lehrerdienstgesetzes zu erstellen, durch die

a) Artikel III (Sparmaßnahmen für die Dauer des Genfer Abkommens) eliminiert wird,

b) die definitiven Lehrerinnen für französische Sprache und Handarbeitsunterricht in Gruppe III vorgerichtet erscheinen.“

Antrag des GR. Höppeler:

„Punkt 12, lit. b) hat zu lauten:

... überdies von der 4. Schulstufe an für ganztägige Lehrausflüge und mehrtägige Wanderungen pro Lehrkraft und Tag 6 S.

Als halbtägiger Lehrausflug gilt ein solcher von mindestens fünfstündiger Dauer oder die Verlängerung eines Freifahrtausfluges um mindestens fünf Stunden über die gesetzliche Unterrichtszeit (Tagesdurchschnitt) hinaus

Punkt 12, letzter Absatz, hat zu lauten:

Für die Lehrfreifahrten innerhalb der Unterrichtszeit gebührt keine Vergütung."

Antrag des G.R. Gschladt:

"Alle montursberechtigten Angestellten der städtischen Hoheitsverwaltung sind mit Wirkung ab 1. März 1928 wieder in dem gleichen Ausmaße wie vor dem Kriege mit Monturen zu beteiligen; der vor dem Kriege bestandene Ansatz des sogenannten Stiefelpauschales ist zu valorisieren, und zwar bis auf weiteres unter Zugrundlegung eines Valorisationsfaktors von 14.400."

Bericht

über die Sitzung vom 5. März 1928 (abends).

Vorsitzender: G.R. Täubler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die G.R. Gschladt, Höppeler, Innerhuber, Käthe Königstetter, Rogler, Dr. Kolassa, Keder, Pokorny, Kummelhardt und Wagner; ferner die Ob.Mag.Ke. Bock und Dr. Kritschka.

Schriftführer: Mag.Ob.Koär. Dr. Dulehla.

G.R. Täubler eröffnet um 7 Uhr abends die Sitzung.

Berichterstatler StR. Speiser:

(Z. 222, M.Abt. 9, 728.) Die Dienstzeit des Assistenzarztes des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz, Dr. Eduard Brecher, wird bis 31. August 1928 verlängert.

(Z. 186, M.Abt. 2, 3657.) Mit Wirksamkeit vom 1. März 1928 an werden im Stände des Wasserleitungsaufsichtspersonales überreicht: 1. Zu Werkmeistern in Gruppe IV die Oberaufseher in Gruppe V Karl Schödl, Franz Seidl und Raimund Seipelt; 2. zu Oberaufsehern in Gruppe V die Aufseher in Gruppe VI Anton Bartholomay, Johann Horna, Robert Saller und Alois Schneider; 3. zu Aufsehern in Gruppe VI die Professionisten Ernst Dobrowolny, Leopold Kaffer, Franz Labaky und Robert Niederle; 4. zu angelernten Arbeitern in Gruppe VII die Hilfsarbeiter in Gruppe VIII Anton Pichler und Ernst Streletz. Ueberreicherung 3. und 4. unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26.

(Z. 221, M.Abt. 1, 141.) Die beim Leichenübernahmendienste verwendeten Angestellten des städtischen Friedhofsbetriebes erhalten ab 1. Jänner 1928 nachstehende Entschädigung (Leichenwächterzulage): Im Krematorium, am Südwest-, Hernals-, Ottakringer-, Hieking- und Meidlinger Friedhof je 10 S monatlich; am Baumgartner Friedhof je 5 S monatlich.

(Z. 207, M.Abt. 2, 22815/27.) Zur Zuerkennung eines Erziehungsbeitrages für Hans Hartmann, Waise nach der Volksschullehrerin Marianne Hartmann, im Sinne des Schlusssatzes des § 56 der allgemeinen Dienstordnung wird die Zustimmung verweigert.

(Z. 198, M.Abt. 2, 2425.) Der definitive Hausdiener Michael Schwaighofer wird als Professionist (Gärtnergehilfe) in Gruppe VI der städtischen Angestellten überreicht.

(Z. 210, M.Abt. 2, 1538.) Der definitive Hausarbeiter des Versorgungsheimes Lainz Johann Ostermeier wird in Gruppe VII (Borarbeiter der Straßenpflege) überreicht.

Zur Beförderung der nachgenannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

(Z. 218, M.Abt. 2, 4367) Friederike Höchsmann, Oberlehrerin;

(Z. 219, M.Abt. 2, 23762/27) Hildegard Serjany, Volksschullehrerin.

Nachstehende Ansuchen um Jahresgaben werden genehmigt:

(Z. 225, M.Abt. 2, 1172) Franz Prohaska;

(Z. 202, M.Abt. 2, 468.) Margarete Anderle.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 212, M.Abt. 2, 3181) Dr. Erna Greiner, Primarärztin;

(Z. 213, M.Abt. 2, 2711) Fritz Böhm, Erzieher;

(Z. 214, M.Abt. 2, 120) Josefina Rößl, Kanzleiaffistent;

(Z. 215, M.Abt. 2, 4145) Ing. Dr. Karl Achleitner, Stadtbauoberkommissär;

(Z. 216, M.Abt. 2, 1541) Karoline Spaniel, Zöglingsauffeherin;

(Z. 220, M.Abt. 2, 3650) Franz Gstätterer, Amtsgehilfe;

(Z. 231, M.Abt. 2, 4147) Ing. Robert Frey, Stadtbaukommissär;

(Z. 232, M.Abt. 2, 4287) Anton Pichler, Hilfsarbeiter;

(Z. 233, M.Abt. 2, 2618) Dr. Hilda Rüdler, Primarärztin;

(Z. 234, M.Abt. 2, 4286) Ernst Dobrowolny, Professionist;

(Z. 235, M.Abt. 2, 4595) Ing. Wilhelm Schwarz, Stadtbaukommissär;

(Z. 236, M.Abt. 2, 4596) Ing. Friedrich Gron, Stadtbaukommissär;

(Z. 237, M.Abt. 2, 4597) Ing. Herbert Brinzl, Stadtbaukommissär;

(Z. 238, M.Abt. 2, 4594) Ing. Fritz Haas, Stadtbaukommissär;

(Z. 239, M.Abt. 2, 4288) Franz Girgner, Hilfsarbeiter;

(Z. 240, M.Abt. 2, 4146) Ing. Max Heitlinger, Stadtbaukommissär.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpension, beziehungsweise Erziehungsbeitrag werden genehmigt:

(Z. 266, M.Abt. 2, 3162) Barbara Jelinek, Gartenarbeiterswitwe;

(Z. 227, M.Abt. 2, 3218) Anna Göttl, Inspektorswitwe;

(Z. 228, M.Abt. 2, 3421) Marie Süß, Straßenvorarbeiterswitwe;

(Z. 229, M.Abt. 2, 3705) Anna Matzka, Verwaltungsfretärs-
witwe;

(Z. 230, M.Abt. 2, 3120) Anna Trinkl, Straßenarbeiters-
witwe, Witwenpension und Erziehungsbeitrag für den Sohn Josef.

Nachstehendes Ansuchen um Bauzulage wird genehmigt:

(Z. 201, B.D. 915.) Kanalumbau in der Alliertenstraße im 2. Bezirke.

Nachstehende Geschäftsstücke werden genehmigt und an den Stadtsenat weitergeleitet:

(Z. 223, M.Abt. 48, 987/27.) Ausgabrubrik 106/2; Remunerationen für den Unterricht in Freigegegenständen. Zweiter Zuschußkredit für 1927.

(Z. 242, M.Abt. 44, 33/13) Lagerarbeiten des Wirtschafts-
amtes; Aenderung des Kollektivvertrages.

Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 5. März 1928.

Vorsitzende: Die G.R. Broczhner und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: W.B. Emmerling und die G.R. Angermayer, Blum, Meidl, Dr. Neubauer, Schafranel, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft
Tel. 28-5-10 Serie „Wasserbau“ Tel. 28-5-10 Serie
Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, Wien, VIII., Piaristengasse 28
**Bau von Wasserleitungen,
Installationen und Kanalisationen**

die amtsf. StR. Kofrda, Prof. Dr. Tandler und Richter, Sen. R. Urban, Mag. R. Dr. Czermak, Rechn.-AmtsDior. Knobloch, Kontr.AmtsDior. Müllner und Kontr.AmtsR. Hausberger.

Beurlaubt: Die GR. Binder, Kunjach und Thaller.

Schriftführer: Berr. Koar. Eidher.

Vorsitzender GR. Broczhner eröffnet die Sitzung.

Beginn der Sitzung ¼ 5 Uhr.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird genehmigt:

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 201, M. Abt. 32, 40.) Städtische Granitwerke Mauthausen; Verschleibungen innerhalb der Kreditpost 503/2 „Sachaufwand“ der Unterteilungen „Granitwerke in Mauthausen“ und „Landwirtschaft Mauthausen“.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 176, M. Abt. 9, 763.) Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital; Mehrbedarf an Brennstoffen. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 150 S.

(Z. 177, M. Abt. 9, 576.) Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital; Mehrverbrauch an Gas, Licht- und Kraftstrom. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2d des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 1130 S.

(Z. 179, M. Abt. 9, 1077.) Karolinen-Kinderhospital; Pflege-erfordernisse. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2e des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 2180 S.

(Z. 180, M. Abt. 9, 764.) Karolinen-Kinderhospital; Mehrverbrauch an Brennstoffen. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2e des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 2380 S.

(Z. 182, M. Abt. 12, 1246.) Desinfektionsbetrieb; Fuhrwerksauslagen. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2c des Sondervoranschlags Nr. 17 (Ausgabrubrik 321/1) von 2150 S.

(Z. 183, M. Abt. 9, 1252.) Versorgungshaus St. Andra an der Traifen; Inventar-, Kleider- und Wäscheerhaltung. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2m des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik 302/1) von 500 S.

(Z. 185, M. Abt. 26, 566.) Erziehungsanstalt Eggenburg; Mehrererfordernisse beim Bau des Böglingbades. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3, Detailpost „Einbau eines Zentralbades im Gebäude der alten Wäscherei“ des Sondervoranschlags Nr. 9 (Ausgabrubrik 309/2) von 3020 S.

(Z. 186, M. Abt. 9, 1557.) Oekonomie Eggenburg; Pfleglingsentschädigungen. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2h des Sondervoranschlags Nr. 9 (Ausgabrubrik 309/1) von 730 S.

(Z. 187, M. Abt. 9, 1196.) Landwirtschaftsbetrieb Eggenburg; Pachtung eines Ackergrundstückes. Erster Zuschußkredit für 1928 zur Kreditpost 2k des Sondervoranschlags Nr. 9 (Ausgabrubrik 309/1) von 450 S.

(Z. 188, M. Abt. 9, 1531.) Oekonomie Eggenburg; Mehrverbrauch an Futtermitteln. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2b des Sondervoranschlags Nr. 9 (Ausgabrubrik 309/1) von 4000 S.

(Z. 189, M. Abt. 9, 1080.) Erziehungsheim Döbling; Inventar-, Kleider- und Wäscheerhaltung. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2m des Sondervoranschlags Nr. 9 (Ausgabrubrik 309/1) von 280 S.

(Z. 190, M. Abt. 9, 517.) Erziehungsanstalt Weinzierl; Inventar-, Kleider- und Wäscheerhaltung. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2m des Sondervoranschlags Nr. 9 (Ausgabrubrik 309/1) von 470 S.

(Z. 191, M. Abt. 9, 1181.) Kindererholungsheim Luffinggraben; Pfleglingstransporte. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2i des Sondervoranschlags Nr. 19 (Ausgabrubrik 324/1a) von 890 S.

(Z. 192, M. Abt. 8, 4836.) Krankenüberführungskosten an fremde Gemeinden. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 301/1c, Detailpost „An fremde Gemeinden“ von 1734-06 S.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 178, M. Abt. 26, 252.) Karolinen-Kinderhospital; Gebäudeerhaltung. Dritter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 21 des Sondervoranschlags Nr. 20 (Ausgabrubrik 325/1) von 400 S.

(Z. 181, M. Abt. 27b, 8676.) Telephonanlage in der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“. Nachtragskredit von 25.000 S und erster Zuschußkredit für 1928 zu den „Investitionen und Inventaranfassungen“, Detailpost „Telephonanlage, Rest“ des Sondervoranschlags Nr. 21 (Ausgabrubrik 326/2) von 15.000 S.

(Z. 184, M. Abt. 27b, 8768.) Versorgungshaus Baumgarten; Unterpupplung der elektrischen Lichtleitungen. Instandhaltungsarbeiten. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 21 des Sondervoranschlags Nr. 5 (Ausgabrubrik 302/1) von 650 S.

(Z. 200, M. Abt. 32, 4328.) Städtische Granitwerke Mauthausen; Verwendung einer größeren Anzahl von Hilfsarbeiterinnen beim Landwirtschaftsbetrieb. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 1 des Sondervoranschlags Nr. 28 (Ausgabrubrik 503/1) von 2200 S.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(Z. 210, M. Abt. 24, 409.) Beheizung der Amträume. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 607/2 von 13.500 S.

(Z. 212, M. Abt. 45, S. A. 9135.) Rathauskellerbetrieb; Aufwand für Gehalte und Löhne. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 1a des Sondervoranschlags Nr. 51 (Ausgabrubrik 605/1) von 2004-83 S.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter WB. Emmerling:

(Z. 109, G. W. 331.) Nachtragskredit von 54.000 S für den Ausbau des Wohlfahrtsgebäudes im Gaswerk Leopoldau. Bedeckung aus der Abschreibungsreserve.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 193, M. Abt. 7, 1142.) Kindergärten; Frühstücks- und Tausenspeisung. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2a des Sondervoranschlags Nr. 11 (Ausgabrubrik 311/1) von 13.800 S.

(Z. 194, M. Abt. 7, 3068.) Schülerspeisung in den Schulen; Mittagsspeisung in den Kindergärten. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabrubrik 308/3 von 29.429-86 S und zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 2b des Sondervoranschlags Nr. 11 (Ausgabrubrik 311/1) von 15.278-28 S.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

(Z. 196, M. Abt. 26, 440.) Kinderheim Wilhelminenberg; bauliche Herstellungen. Dritter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3, Detailpost „Bauliche Herstellungen“ des Sondervoranschlags Nr. 8 (Ausgabsrubrik 307/2) von 76.400 S.

(Z. 197, M. Abt. 13 a, 3387.) Betrieb Gemeindefriedhöfe; Mehrererfordernisse. Zuschußkredite für 1927 zu verschiedenen Kreditposten des Sondervoranschlags Nr. 25, beziehungsweise dessen Unterteilungen (Ausgabsrubrik 333/1) im Gesamtbetrage von 85.400 S.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(Z. 198, M. Abt. 45, Tr. 1031.) Ankauf von Liegenschaften in Neustift am Walde von Walter Kohn durch die Gemeinde Wien. 24. Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabsrubrik 612/3 von 53.592 S.

(Z. 211, M. Abt. 41, 36/6.) Lagerhäuser der Stadt Wien; bauliche Herstellungen in der Raianlage. Nachtragskredit von 32.100 S und Kredit für 1928 zu den „Investitionen und Inventaranfassungen“ der neu eröffneten Kreditpost 1 des Sondervoranschlags Nr. 47 (Ausgabsrubrik 602/2) von 146.700 S.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 203, M. Abt. 22, 430.) 9. Bezirk, Schubertbrunnen; Fundamentherstellung; Kredit für 1928 zur neu eröffneten Ausgabsrubrik 502/3 von 27.000 S.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 199, M. Abt. 17/I, 252.) Städtische Wohnhäuserverwaltung; Erhaltung der Anlagewerte. Erster Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3 des Sondervoranschlags Nr. 27 (Ausgabsrubrik 403/1) von 170.000 S.

(Z. 195, M. Abt. 26, 254.) Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“; Erweiterungsarbeiten. Zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Kreditpost 3, Detailpost „Erweiterung“ des Sondervoranschlags Nr. 19 (Ausgabsrubrik 324/1 b) von 3700 S.

(Z. 202, M. Abt. 22, 443.) 21. Bezirk, Wasserparf. Nachtragskredit von 39.500 S und erster Zuschußkredit für 1928 zu den „Investitionen und Inventaranfassungen“ der Kreditpost 8 des Sondervoranschlags Nr. 36 (Ausgabsrubrik 511/2) von 46.000 S.

Berichterstatter GR. Hieß:

(Z. 169, M. Abt. 4, Su. 54.) Verein „Distriktskrankenpflege“. Subvention von 10.000 S.

(Z. 205, M. Abt. 4, Su. 59.) „Hauskrankenpflege“, Zentralverein für unentgeltliche häusliche Pflege armer Kranker für Desterreich. Subvention von 2500 S.

Berichterstatter GR. Prof. Dr. Neubauer:

(Z. 209, M. Abt. 4, Su. 65.) Deutscher Volksgefängnisverein in Wien; Herausgabe der Zeitschrift „Das Deutsche Volkslied“. Subvention von 600 S.

Berichterstatter GR. Weigl:

(Z. 207, M. Abt. 4, Su. 70.) Desterreichisch-Deutscher Volksbund. Subvention von 12.000 S.

Die Post 35 der Tagesordnung (Remunerationen für den Unterricht in den Freigegegenständen, Zuschußkredit für 1927 von 9200 S) wird zurückgestellt.

Schluß der Sitzung ¼6 Uhr.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 29. Februar 1928.

Vorsitzende: Die GR. Grolig und Lötisch.

Amtsf. StR.: Kofrda.

Anwesende: WB. Hoß und die GR. Alt, Huber, Förber, Kohl, Kopriva, Cäcilie Lippa, Merbaul,

Müller, Pokorny, Schön, Suchanek und Witzmann; ferner die Ob.Mag.Re. Dr. Hiesmannseder, Dr. Nather und Reutterer, Vet.AmtsDior. Dr. Juritsch, Ob.BauR. Ing. Gundacker, MarktamtDior. Winkler und Lghs.Dior. Schmitt.

Entschuldigt: Die GR. Marie Bock, Gröbner und Preyer.

Schriftführer: Berv.Ob.Roär. M u d.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(Z. 107, M. Abt. 24, 409.) Zur Deckung des durch den starken Kälteeinfall Ende 1927 sich ergebenden Mehrererfordernisses für die Beheizung der Amtsräume wird ein erster Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabsrubrik 607/2 „Beheizung der Amtsräume“ in der Höhe von 13.500 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (A. d. StG.)

(Z. 111, M. Abt. 46, 29216/27.) Dem Ansuchen des Franz Danf wird für die Inanspruchnahme einer Teilfläche der in der Einl.-Z. 2022, Grundbuch Allsergrund, inneliegenden Kat.-Parz. 1760/1 zur Herstellung zweier Glasdächer und Errichtung einer Plache bei dem Kaffeehausgarten am inneren Währinger Gürtel der Stadtbahnhaltestelle Währinger Straße unter den vom Magistrate festgestellten Bedingungen die Zustimmung erteilt.

(Z. 114, M. Abt. 45, Tr. 137/27.) Der Punkt 2, Absatz 1 des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 27. Juni 1927, Z. 796, beziehungsweise des Gemeinderates vom 23. September 1927, P. Z. 4160, hat richtig zu lauten: „Die gekauften Liegenschaften gehen, wie sie liegen und stehen, mit den darauf befindlichen Baulichkeiten ins Eigentum der Gemeinde Wien über. Die Verkäufer sind jedoch berechtigt und verpflichtet, die auf den verkauften Liegenschaften befindlichen Baulichkeiten auf eigene Rechnung und Gefahr abzutragen. Das Abbruchmaterial verbleibt den Verkäufern.“ Die übrigen Bestimmungen der eingangs bezogenen Beschlüsse bleiben unverändert, beziehungsweise sinngerecht aufrecht.

Berichterstatter GR. Alt:

(Z. 113, M. Abt. 45, Tr. 1329/27.) Die Uebertragung der im Plane der M. Abt. 19 vom 28. September 1927, Z. 7127, mit den Buchstaben rot e f g h (e) und a b c d (a) umschriebenen und gelb angelegten Flächen im Ausmaße von 61·80 m², beziehungsweise 61·11 m² ins öffentliche Gut Chamgasse, beziehungsweise Herbartgasse wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Grolig:

(Z. 104, M. Abt. 45, S. A. 9135.) Zur Deckung des durch die Bestellung eines Fachkonsulenten sowie eines neuen Kellermeisters und durch die Erhöhung der Löhne für die Vertragsangestellten des Rathauskellerbetriebes eingetretenen Mehrererfordernisses wird für das Jahr 1927 ein erster Zuschußkredit zur Kreditpost 1 a „Bezüge der aktiven Angestellten“ des Sondervoranschlags Nr. 51 „Rathauskeller“ (Ausgabsrubrik 605/1) in der Höhe von 2004·83 S bewilligt, der in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 1 a „Regie-zuschläge zu den Verkaufspreisen von Wein und sonstige Eingänge“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung findet. (A. d. StG.)

Berichterstatter GR. Lötisch:

(Z. 108, M. Abt. 45, Tr. 1081.) Die Gemeinde Wien nimmt den ausgesprochenen Verzicht der Ersten gemeinnützigen Baugesellschaft für Kleinwohnungen, G. m. b. H., auf das dieser Gesellschaft an den im Grundbuche Altmannsdorf des 12. Bezirkes in Wien inneliegenden Liegenschaften, und zwar an den Einl.-Z. 442 bis 448, im Gesamtausmaße von zirka 5440·32 m² unter den im Gemeinderatsbeschuß vom 1. Juli 1914, P. Z. 8375, angegebenen Bedingungen bestellte Baurecht zustimmend zur Kenntnis.

CESCHKA HÜTE

Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Allerstraße 6

Edelputz Terranova

verbreitetster, hochwertiger, seit 1894 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume. Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
Station: Vösendorf - Siebenhirten d. W. L. B.

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.

Telephon: Nummer 57-4-61. 2229 Telephon: Nr. 56-5-25 Serie.

(Z. 105, M. Abt. 45, S. N. 8022.) Dem Fortbildungsschulrate in Wien für die fachliche Fortbildungsschule für Kleidermacherinnen wird in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung der beiden Klassenzimmer Nr. 20 und 21 in der K.- u. M. B. Sch. 1. Stubenbauteil 3 an jedem Dienstag und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr mit Beginn des Schuljahres 1928/29 gegen Verzicht auf die Mitbenützung der beiden Räume an jedem Montag und Mittwoch gestattet.

(Z. 110, M. Abt. 45, S. N. 2126.) Dem Währinger Turnverein „Fahn“ wird in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung des Turnsaales in der Knabenhaupt- und Bürgerschule 18. Cottagegasse 17 an jedem Montag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr und an jedem Mittwoch von 19 bis 21 Uhr gestattet.

(Z. 112, M. Abt. 45, S. N. 4461.) Der M. Abt. 8 für die 13. Sektion des Fürsorgeinstitutes des 21. Bezirkes wird in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung die Mitbenützung eines Zeichenraumes in der K. u. M. B.- u. Hauptschule 21. Lorenz Kellner-Gasse 15 an einem Abende im Monate von 19 bis 21 Uhr gegen Verzicht auf das Klassenzimmer in der K.- u. M. B. Sch. 21. Reißner-Gasse 1 gestattet.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter G. R. Kohl:

(Z. 106, M. Abt. 45, Tr. 1528/27.) Ankauf eines Grundstückes an der Weißgärber Lände im 3. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Geza Schiffmann.

Berichterstatter G. R. Pokorny:

(Z. 46, M. Abt. 41, 36/6.) Nachtragskredit pro 1928 für bauliche Herstellungen in der Kainanlage der Lagerhäuser.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 5. März 1928.

Vorsitzender: W. B. Emmerling.

Anwesende: Die G. R. Altmayr, Daffinger, Feldhofer, Fischer, Fuchs, Haider, Lehninger, Michal, Ing. Schelz und Vavrousek; ferner Sen. R. Dr. Hornek, Mag. R. Dr. Kraus, die Dioren. Ing. Spängler, Ing. Menzel, Ing. Karel, Ing. Lajch, die Vize Dioren. Ing. Beron, Dr. Jonas, Dior.-Stellb. Ing. Kaschendorfer und Ob. Stadtbau R. Ing. Schlögl.

Entschuldigt: Die G. R. Hammer Schmid, Kurz und Nachtnebel.

Schriftführer: Kzl. Offizl. Katrnoska.

Berichterstatter W. B. Emmerling:

Der Gemeinderatsausschuß genehmigt, daß seine Beschlüsse vom 30. Jänner 1928, betreffend

1. (Z. 242, Str. B. 1415) Sachkredit für die Anschaffung von Maschinen, Werkzeugen und Geräten für den Bahnbau und die Oberbauwerkstätte per 60.000 S;

2. (Z. 331, Str. B. 1314) Sachkredit für Feuerlöcheinrichtungen der Straßenbahnen per 15.000 S und der Stadtbahn per 10.000 S;

3. (Z. 333, Str. B. 1490) Sachkredit für Pflastererneuerung und Kanalverbesserung in der Hauptwerkstätte per 40.000 S und

4. (Z. 334, Str. B. 1492) Sachkredit für den Ausbau des Holzstöckelpflasters in den Höfen der Hauptwerkstätte per 15.000 S dahin abgeändert werden, daß alle die angeführten Auslagen aus Betriebsmitteln zu bedecken sind.

Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in nachstehenden Bezirken wird genehmigt:

(Z. 830, M. Abt. 27 a, 81) 1. Bezirk, Eßlinggasse, Gonzagagasse, Rudolfsplatz und Nebengassen;

(Z. 829, M. Abt. 27 a, 438) 7. Bezirk, Andreasgasse, Richter-gasse;

(Z. 831, M. Abt. 27 a, 388.) 7. Bezirk, Rindlgasse, Halbgasse, Bernardgasse, Wimberggasse, Kenhongasse, Stollgasse und Apoll-gasse;

(Z. 832, M. Abt. 27 a, 399) 9. Bezirk, Sensengasse;

(Z. 833, M. Abt. 27 a, 411) 16. Bezirk, Kirchstettergasse.

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(Z. 795, G. B. 1137.) Dem Elektrotechnischen Verein in Wien wird wie im Vorjahre auch für das Jahr 1927 eine Subvention im Betrage von 1000 S bewilligt.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 442, Str. B. 1105.) Die Verbesserung der Stromabnehmer der Straßenbahntriebwagen durch die Einführung weiterer eiserner Stromabnehmerplatten und neuer Bügelböcke wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von 60.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus Betriebsmitteln zu bedecken ist.

(Z. 402, Str. B. 1613.) Die Ausgestaltung des Straßenbahnbetriebsmusterschulzimmers, des Straßenbahnwerkstättenmusterschulzimmers und des Stadtbahnmusterschulzimmers wird genehmigt und hierfür ein Sachkredit von zusammen 21.500 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane vorgesehen und aus Betriebsmitteln zu bedecken ist.

(Z. 711, Str. B. 2060.) Der Verkauf von 40.000 kg Bremsklößen und 30.000 kg Radreifen wird gemäß dem Direktionsantrage genehmigt.

(Z. 784, D. B. 1150.) Neun Ansuchen um Fahrtbegünstigungen auf den städtischen Straßenbahnen werden genehmigt.

Der Ausschusantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Finanzausschuß, Stadtsenat und Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(Z. 271, G. B. 331.) Nachtragskredit für den Ausbau des Wohlfahrtsgebäudes im Gaswerke Leopoldau.

Die Ausschusanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(Z. 254, G. B. 313.) Sachkredit für die Erweiterung des Gasauptrohrnetzes.

(Z. 848, G. B. 878.) Sachkredit für die Beschaffung von Gasmessern.

(Z. 823, G. B. 957.) Sachkredit für die Ausgestaltung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung.

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(Z. 743, G.W. 1366.) Sachkredit für die Anschaffung von Quecksilberdampfgleichrichtern für Licht- und Bahnbetrieb mit einer Gesamtleistung von zirka 23.000 kW. (U. d. Aussch. VII.)

Berichterstatter Dior. Ing. Lajch:

(Z. 704, L.B. 29.) Abänderung des Kollektivvertrages.

Die Ausschufanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(Z. 768, G.W. 1398.) Verkauf von Altmaterial.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 819, Str.B. 2294.) Verbesserung der Schneefäuberungseinrichtungen, Sachkredit.

(Z. 560, Str.B. 1832.) Beschaffung von Maschinen und Werkstätten einrichtungen für die Hauptwerkstätte, Sachkredit.

(Z. 401, Str.B. 1623.) Beschaffung von Hilfsfahrzeugen für die Straßenbahn, Sachkredit.

(Z. 710, Str.B. 2095.) Beschaffung von Hilfsfahrzeugen und Hilfsfahrzeugeinrichtungen, Sachkredit.

(Z. 820, Str.B. 2378.) Bahnhof Brigittenau, Halle II, Einbau von zwei Oberflur- und einem Unterflurhydranten, Sachkredit.

(Z. 753, Str.B. 2178.) Sachkredit für den Stockwerksaufbau über einem Teil des Hoftraktes des Direktionsgebäudes.

(U. d. Aussch. VII.)

(Z. 410, Str.B. 1611.) Sachkredit für die Anschaffung von Schienenträgern.

(Z. 403, Str.B. 1594.) Sachkredit für die Beschaffung von Hilfsfahrzeugen für die Stadtbahn.

(Z. 388, Str.B. 1543.) Sachkredit für die Errichtung einer Brausebadanlage im Bahnhof Hütteldorf der Stadtbahn.

(Z. 389, Str.B. 1545.) Herstellung je einer Putzgrube außerhalb der Wagenhallen in den Bahnhöfen Hütteldorf, Heiligenstadt und Michelbeuern der Stadtbahn.

Bezirksvertretungen.

5. Gemeindebezirk, Margareten.

Oeffentliche Sitzung vom 5. März 1928.

Vorsitzender: W. Leopold Rister.

Schriftführer: Verw.Sekr. Riedl.

Alfred Grohmann spendet 20 S., vom Gemeindevermittlungsamte sind 10 S an Sühnegelbern eingelangt.

Die Bezirksräte der „Einheitsliste“ beantragen die Umbenennung des Bacherplatzes in Bozener Platz. Nach den Ausführungen des Vorsitzenden wird die Zurückstellung des Antrages beschlossen, die Antragsteller geben jedoch dem Wunsche Ausdruck, es möge in Margareten ein neuentstehender Wohnhausbau mit „Bozenerhof“ benannt werden.

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Oeffentliche Sitzung vom 28. Februar 1928.

Vorsitzender: W. Johann Bergauer.

Schriftführer: Ob.Offiz. Plachy.

Die Wahl von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Ortschulrates wird vorgenommen.

Folgende Anträge werden zum Beschluß erhoben: Die Straßenbahndirektion wird ersucht, hinsichtlich der Anbringung einer Tafel „Jugendliche, nehmet Rücksicht auf alte und gebrechliche Leute!“ ihren Standpunkt nochmals einer Revision unterziehen, es möge eine Verdichtung und Betriebsverlängerung bei der Linie J und 15 eintreten und die neue Linie 31 möge über die Strecke der Linie 15 geführt werden. — W. Neuhäuser führt Beschwerde, daß in der Josefstadt keine Straßenbahnfahrtscheinevorverkaufshütten bestehen.

Er beantragt die Errichtung einer Verkaufshütte am Gürtel beim Stadtbahnviadukt Josefstädter Straße. (Ang.) — W. Janböck beantragt, die Bezirksvertretung möge sich mit dem Hamerlingdenkmalomitee ins Einvernehmen setzen zwecks Gründung eines Lokalkomitees. — W. Pawelka beschwert sich über die häufigen Kioskbauten und verlangt insbesondere ein Verbot von Kioskbauten am Hamerlingplatz. — W. Gürtelschmid bespricht die Nebelstände in der Postzustellung von Atten und verlangt Abhilfe. — In einer Zuschrift an die Bezirksvertretung ersucht Sektionschef i. R. Dr. Karl Waldert um Abstellung verschiedener Nebelstände, insbesondere in Bezug auf Verwahrlosung eines Straßenteiles am Gürtel und den bestehenden Mangel von Sitzbänken an Stellen, wo früher immer Bänke vorhanden waren.

11. Gemeindebezirk, Simmering.

Oeffentliche Sitzung vom 22. Februar 1928.

Vorsitzender: W. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw.Sekr. Zips.

Es werden folgende Anträge gestellt: W. Berger: Gründliche Herrichtung des Weichseltalweges von der Station Zentralfriedhof der E. W. A. bis zur Ostbahn, der Geringergasse und die endliche Inangriffnahme der Herstellung der Weissenböckstraße vom Neugebäudeweg bis zur Kaiser-Ebersdorfer Straße. — W. Kubatscher: Instandsetzung der Fuchsröhrenstraße, der Zippererstraße von der Fuchsröhrenstraße bis zur Hallergasse und der Lorenz Reiter-Straße. — W. Kaudela: Errichtung eines Pissoirs im Zuge der 1. Heibequerstraße. — W. Muhrhofer: Herstellung des Gehsteiges an der Kaiser-Ebersdorfer Straße vom Hause Nr. 314 bis 332, Ausbesserung der Kaiser-Ebersdorfer Straße vom Hause Nr. 332 bis zur Bezirksgrenze und Wegschaffung des Schlackenhauens beim Hause Nr. 314 an der Kaiser-Ebersdorfer Straße; Beschwerde über die aus den Höfen auf die Kaiser-Ebersdorfer Straße fließende Sauche; Errichtung einer öffentlichen Telephonzelle an der Kaiser-Ebersdorfer Straße beim Hause der städtischen Feuerwehrfiliale. — W. Kauscher: Beseitigung der mißlichen postalischen Verhältnisse im Postamt 79, 11. Hauffgasse, hervorgerufen durch ungenügende Räume und empfindlichen Personalmangel; Vermehrung der Briefeinwurfkästchen im 11. Bezirke. — W. Redwed richtet an den Vorsitzenden die Anfrage, ob die in der Bevölkerung umlaufenden Gerüchte, daß der Bau der Hafnbrücke gefährdet sei, auf Wahrheit beruhen und ersucht um Bekanntgabe der Hindernisse, die dem Bau im Wege stehen sollen. — W. Kzechal erwidert: Als seinerzeit die politische Begehung über die Führung der neuanzulegenden Verkehrsstraße im Zuge der zu erbauenden Brücke durch die Praterauen vorgenommen wurde, unterließen es die Vertreter des Bundes, auch maßgebende Faktoren aus der Geschäftswelt mit beizuziehen und im Zusammenhange mit der Straßenführung entstanden in letzter Zeit neuerliche Schwierigkeiten, so daß tatsächlich Gefahr besteht, den Bau der Brücke auf Jahre zu verzögern. Um den Brückenbau nicht vollständig zu gefährden, wäre es Pflicht aller — auch der Gegenseite — mit einzugreifen, der Bevölkerung des 11. Bezirkes eine schwere Enttäuschung zu ersparen.

Als Ersatzmitglied in den Ortschulrat für den 11. Bezirk wurde Barbara Koubinec einstimmig gewählt.

13. Gemeindebezirk, Hietzing.

Oeffentliche Sitzung vom 10. März 1928.

Vorsitzender: W. Franz Schimon.

Schriftführer: Kanzleileiter Gaertner.

Generaldirektor Konrad Schneeberger spendet für die Armen des Bezirkes 100 S.

W. Eder beantragt die Instandsetzung und Instandhaltung der verpachteten Gründe der ehemaligen Reitschule entlang der Stadtbahnstation Schönbrunn. (Einst. ang.) — W. Rheinhardt urgiert den Antrag betreffend den Ausbau der Linie 10 der städtischen Straßenbahnen.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. **Telephon Nummer A 14-5-20 und A 15-0-47.**
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

21. Gemeindebezirk, Floridsdorf.

Öffentliche Sitzung vom 23. Februar 1928.

Vorsitzender: W. Franz Bretschneider.

Schriftführer: Kanzleileiter Berw. Ob. Koar. Pista.

W. Kirchner beantragt die Ausbesserung der Zugangsstraße vom Hegerhaus beim Jägermais bis zum Kommaffierungstor in der Lobau sowie der Straße vom Kommaffierungstor über den Wirtschaftshof X nach Groß-Enzersdorf und die Anpflanzung von Alleen. (Einst. ang.)

Die W. Feistl und Neumann beantragen die Ausschreibung eines Lokalaugenscheines bezüglich der Nordbahnunterführung Siemensstraße wegen endlicher Abstellung der dort bestehenden Mißstände und Verkehrshindernisse. (Einst. ang.)

Sitzungen:

Josefstadt: 28. März, 5 Uhr.
 Favoriten: 30. März, 4 Uhr.
 Meidling: 5. April, 6 Uhr.
 Hernals: 30. März, 6 Uhr.
 Floridsdorf: 29. März, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 11. bis 17. März 1928.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 19.331 q (+ 1512), Kartoffeln 11.620 q (— 747), Obst 7432 q (— 240), Agrumen 14.491 q (— 1444), Butter 271.5 q (— 22.4), Eier 2.461.400 Stück (— 165.800).

Auf dem Rindermarkte waren im Vergleiche zur Vorwoche die Gesamtzufuhren um 368 Stück Rinder geringer. Es notierten: Inländische und rumänische Ochsen 100 bis 170 g, ungarische 100 bis 180 g, jugoslawische 100 bis 160 g, tschechoslowakische Ia 180 bis 200 g, IIa 150 bis 178 g, IIIa 147 g, Stiere 107 bis 140 g, Kühe 100 bis 130 g, Büffel 60 bis 80 g, Weinvieh 55 bis 98 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 200 bis 250 g, ausgeweidet 210 bis 310 g, Fleischschweine 200 bis 240 g, Fettschweine Ia 240 bis 255 g, IIa 230 bis 235 g, Lämmer 180 bis 280 g, Schafe im Fell Ia und IIa 120 bis 160 g, ohne Fell Ia und IIa 220 bis 260 g, Ritz 200 bis 280 g, Ziegen 90 bis 140 g. Auf dem Schweinehauptmarkte notierten: Lebende Fleischschweine 165 bis 205 g, Fettschweine 180 bis 220 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Zufuhren per Bahn beliefen sich auf 120 Waggons mit 853.3 Tonnen, waren somit um 10 Waggons mit 69.8 Tonnen kleiner als in der Vorwoche. Per Achse wurden an Schweinen und Kälbern mehr zu-

geführt als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierte gegen die Vorwoche billiger: Mindere Kalbschnitzel bis 20 g (460 bis 700), Speck um 10 g (240 bis 290), Filz um 10 g (280 bis 330). Die Zufuhren an Wildbret und Geflügel haben bedeutend nachgelassen.

Baubewegung

vom 21. bis 23. März 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

11. Bezirk: Einfamilienhaus, Neugebäudeweg, Kat.-Parz. 749/10, von Julius und Rosa Kastner, Bauführer Karl Ebhart (1033).
13. Bezirk: Einfamilienhaus, Serpentinweg, Einl.-Z. 121, Lainz, von Kaleja, Bauführer derselbe (1255).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg 137, von Ertenz, Bauführer R. Hammer (1361).
- " " Bohnhaus, Tuersgasse 4, von Schwarz, Bauführer Doppelzer (1644).
- " " Villa, Wattmannngasse 42, von Herz, Bauführer Stigler & Rous (2154).
- " " Einfamilienhaus, Versorgungsheimstraße, Kat.-Parz. 380/3, von Engelbert, Bauführer Karl Schärer (2162).
- " " Einfamilienhaus, Vernbrunnngasse, Einl.-Z. 1, Lainz, von Fabian, Bauführer Kaleja (2393).
18. Bezirk: Wirtschaftsgebäude, Pöhlensdorfer Straße 200, städtische Sommererholungsstätte, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 26 (7147).

Berschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kinderfreibad, Kai, Kat.-Parz. 1785/2, Gartenanlage, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 25 a (7143).
2. Bezirk: Zubau zu Objekt 58, Weißenbachstraße, von der Sirius-U.-G., Bauführer Max Grafel (6927).
- " " Verbindungsrampe, Hafenzufahrtsstraße 21, von Rudolf Schwarz & Komp., Bauführer Oesterr.-ungar. Baugesellschaft (6945).
- " " Flugdach, Wiener Nordbahnhof, von Robert Hoffenberg, Bauführer Ed. Grünauer (6981).
- " " Benzinanlage, Pazmanitengasse 5, von der Schodnica, U.-G. für Petroleumindustrie, Bauführer Karl Bawra (7098).
- " " Verkaufshütte, Erlaffstraße 3, von Leopold Groß, Bauführer Leopold Endelweber (7101).
3. Bezirk: Vergrößerung des Verkaufstandes, Landstraßer Hauptstraße — Juchgasse, von der Wiener Fleischbänke G. m. b. H., Bauführer Mucha & Schnell (7065).
4. Bezirk: Kanalumschlingung, Schönburgstraße 24, von Hermine Göstl, Bauführer Gebr. Andrae (6929).
6. Bezirk: Badezimmer, Liniengasse 25, von Josef Dobeš, Bauführer Kella & Neffe (6930).
- " " Kessel, Hornbostelgasse 3, von Anton Gumpinger, Bauführer Johann Maurer (7102).
7. Bezirk: Prov. Bauten, Messplatz — Messpalast, von der Wiener Messe-U.-G., Bauführer Hans Vaudisch (7081).
8. Bezirk: Stiebelaufbau, Kochgasse 11, von der Wiener akademischen Burschenschaft Teutonia, Bauführer L. F. Hofer (7055).
9. Bezirk: Waschküche, Liechtensteinstraße 108, von Leopold Maurer, Bauführer Alb. Mittel (7116).

Spiegel- und Tafelglas-Niederlage

Hermann Dénes

V., Hamburgerstraße Nr. 5.—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.
 Telephon: 35-60. Telephon: 71-208.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin- u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)
 Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52
 Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

10. Bezirk: Kinderfreibad, Arthaberplatz, Nat.-Parz. 2705, Gartenanlage, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 25 a (7146).
 " " Flugbad, Quellenstraße 53, von Karl Philipp, Bauführer Franz Lang (3827).
 11. Bezirk: Wägherollammer, Dorfstraße 9, von Josef und Hermine Hopf, Bauführer Karl Ebhart (1044).
 " " Eiserne Hofüberdachung, Simmeringer Hauptstraße 98, von der Rejelsdorfer Wagenbaufabriks-A.-G., Bauführer Ing. Franz Kallein (1063).
 " " Badhaus, Gaswerk Simmering, Koksplatz, von den städt. Gaswerken, Bauführer Wenzel Hartl (7104).
 12. Bezirk: Kinderfreibad, Ruderstraße, Nat.-Parz. 143/1, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 25 a (7146).
 13. Bezirk: Zubau, Preindlgasse 5, von Arahamian, Bauführer Habel (515).
 " " Zubau, Linzer Straße 160, von Manoschet, Bauführer Bohdal (927).
 " " Stocdaufbau, Ruhoffstraße 220, von Weichsel, Bauführer Bohdal (608).
 " " Stocdaufbau, Ruhoffstraße 161, von Hagen, Bauführer Pauli (1015).
 " " Garage, Gailgasse 68, von Biedemann, Bauführer Biseder (374).
 " " Verkaufshütte, Testarellogasse 7, von Dorfer, Bauführer Singer (508).
 " " Werkzeughütte, Einl.-Z. 1023, Ober-St. Veit, von Zerzan, Bauführer Singer (548).
 " " Mistgrube, Waidhausenstraße 22, von Eder, Bauführer Lojerth (872).
 " " Veranda, Hütteldorfer Straße 333, von Radler, Bauführer Faltis & Denk (1337).
 " " Sommerhäuschen, Feldkellerergasse, Nat.-Parz. 365/12, von Hornyat, Bauführer Gollob (1374).
 " " Einfriedung Jagdschloßgasse 85, von Kollner, Bauführer Schallinger (885).
 " " Veranda, Linzer Straße 423, von Prilijauer, Bauführer Fuchs (884).
 " " Einfriedung, Wattmannergasse 40, von Herz, Bauführer Stigler & Rous (856).
 " " Einfriedung, Linzer Straße, Nat.-Parz. 780/35, Hütteldorf, von Butschögl, Bauführer Bohdal (855).
 " " Schuppen, Straßschwandnerstraße 4, von Hader, Bauführer Fritsch (988).
 " " Einfriedung, Versorgungsheimstraße, Einl.-Z. 808, von Kern, Bauführer Kallinger (1156).
 " " Düngergrube, Amalienstraße 51, von Petrijanos, Bauführer Leisch (1241).
 " " Rohrkanal, Johnstraße 7, von Czermak, Bauführer Hajzl (402).
 14. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Schwendergasse 20, von Ant. Karneisl, Bauführer Karl Fleischhacker (561).
 " " Garage, Braunhirchengasse 26/28, von Siegfried Reichenfeld, Bauführer Ing. Paul Ruzbaum (631).
 19. Bezirk: Kinderfreibad, Hartäckerpark, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 25 a (7153).
 20. Bezirk: Kinderfreibad, Engelsplatz, Nat.-Parz. 5053, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 25 a (7144).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Börsegasse—Börseplatz, F. Dehm & F. Obrechts Nachfolger (6931).
 " " Himmelstortgasse 4, Arnold Barber (6938).
 " " Opernring 21, Arnold Barber (6939).
 " " Biberstraße 2, J. Heller (6984).
 " " Rotenturmstraße 23, A. B. Sallatmayer (7152).
 " " Wollzeile 1, Bohn- und Ruzbau-G. m. b. H. (7232).
 2. Bezirk: Handelskai 263, Ing. S. Kruschka (7032).
 " " Nordbahnstraße 34, Ing. L. Kulla & Komp. (7290).
 3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 95, A. Michna (6926).
 " " Erdbergstraße 9, Karl Dworal & Komp. (7063).
 " " Schnirchgasse 2, Arch. A. Hafenzagel (7172).
 " " Regalgasse 29, Viktor Schwadron (7288).
 " " Löwengasse 28, Viktor Schwadron (7288).
 4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 44, Wilhelm Lippa (7293).

5. Bezirk: Schönbrunner Straße 92, Beutel & Schöbity (6935).
 " " Schönbrunner Straße 121, C. & A. Stöger (6961).
 " " Schönbrunner Straße 111, Mucha & Schnell (7284).
 9. Bezirk: Währinger Straße 15, Ing. R. Beck (6947).
 " " Währinger Gürtel 106/108, Ing. M. Haupt (7082).
 " " Währinger Straße 18, A. B. Sallatmayer (7140).
 " " Canistiusgasse 6/8, Hans Schod (7171).
 10. Bezirk: Quellenstraße 133, Karl Kapner (3641).
 " " Buchsbaumgasse 40, Fritz Zacharias (3643).
 " " Viktor Adler-Platz, Fritz Zacharias (3659).
 " " Absberggasse 35, Franz Lang (3827).
 " " Favoritenstraße 118, Karl Kapner (3831).
 " " Bernhardstalgasse 36, Wilhelm Kligenberg (3892).
 11. Bezirk: Gräßplatz 5, Matthäus Petzsch (1067).
 13. Bezirk: Hernstorferstraße 27, L. & W. Wolf (136).
 " " Hütteldorfer Straße 139, Winfler (383).
 " " Goldschlagstraße 193/195, Mahy (607).
 " " Dehnergasse 2, Beranek (514).
 " " Kupelwiesergasse 36, Blitz (549).
 " " Hiekingner Kai 199, Doppelzer (530).
 " " Guldengasse 14, Habel (824).
 " " Linzer Straße 80, Staud (786).
 " " Schützplatz 4, Lang (814).
 " " Hadinger Straße 30, Koller (869).
 " " Lainzer Straße 144, Weidisch (1338).
 " " Gemeindebergstraße 61, Halb (1358).
 " " Hiekingner Hauptstraße 10/12, Prokop, Luz & Wallner (1368).
 " " Lühowgasse 12/14, Prokesh (1453).
 " " Linzer Straße 79, Kronfuß (1479).
 " " Hiekingner Kai 83, Proesler (1032).
 " " Stechhovengasse 7, Hoppe (1026).
 " " Hiekingner Hauptstraße 60, Benz (1025).
 " " Winzerstraße, Einl.-Z. 498 bis 501, Gießer (1021—1024).
 " " Ruhoffstraße 200, Doppelzer (1014).
 " " Dehnergasse Konfr.-Nr. 284, Beranek (1011).
 " " Titlgasse 1a, Burian (1176).
 " " Linzer Straße 160, Bohdal (1203).
 " " St. Veit-Gasse 50, Rienesl (1215).
 " " Bedmannergasse 61, Frühwirth (1558).
 18. Bezirk: Genzgasse 2, Vaterländische Baugesellschaft (891).
 20. Bezirk: Klosterneuburger Straße 56, Bau- und Adaptierungsunternehmung (7294).

Renovierungen.

1. Bezirk: Schellinggasse 5, Wiener Baugesellschaft (7062).
 " " Kolowratring 6, Ing. Edm. Schwarzer (7096).
 13. Bezirk: Hütteldorfer Straße 160, L. & W. Wolf (1041).
 " " Hütteldorfer Straße 189, L. & W. Wolf (1042).
 " " Märzstraße 124, Cuchiero (1086).
 " " Linzer Straße 79, Kronfuß (1480).
 14. Bezirk: Sturzgasse 44, Johann Frühwirth (664).
 15. Bezirk: Felberstraße 32, Johann Frühwirth (599).
 18. Bezirk: Ladenburggasse 22, Franz Fischls Witwe (1123).
 " " Sternwartestraße 52, Adolf Micheroli (1290).
 " " Gymnasiumstraße 5, Ing. Rupert Rasler (1303).

Demolierungen.

11. Bezirk: Gartenhäuschen, Eisteichstraße, Nat.-Parz. 1786/21, von Franz und Rosa Weninger, Bauführer Viktor Sperker (1009).
 14. Bezirk: Grimmgasse 17, Ing. Hans Lustig.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beihilfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt



Kaufen Sie oder tauschen Sie Ihre alte Schreibmaschine nur gegen das neue Modell

TRIUMPH 10

FERDINAND SCHREY COMPANY
 WIEN, VI., Dreihufeisengasse 1 W. Telefon B 22-2-55.
 Angenehme Teilzahlungen. 2231

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H. 2213

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. 40-2-67, 49-2-61.

Fahrbare Kompressoranlagen, Stampfer, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK

FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,

GASHERDE

WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE

GASKOCHER

GASBADEÖFEN

AUSSTELLUNGSLOKAL:

GASHEIZÖFEN

GASBÜGELEISEN

WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20

GASBRATROHRE

GASRADIATOREN

TELEPHON 27-4-53, 25-1-61

GSKAFFEEHERDE

HEISSWASSERAPPARATE



GROSSKÜCHENANLAGEN

die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15, 1261.

Zimmermalerarbeiten

für den Wohnhausbau 16. Pfeninggasse.

Anbotverhandlung am 2. April, 9 Uhr, in der M. Abt. 15,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 25 a, 1141.

Berüstung der Einzelbrausebäder des städtischen Volksbades
2. Vereinsgasse 31.

Anbotverhandlung am 2. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 25 a,
neues Amtshaus, 1. Rathausstraße 14, 5. Stock.

M. Abt. 23, 554.

Baumeisterarbeiten

für die Renovierung der Rohbaufassaden an Schlacht- und Stall-
gebäuden im Schlachthofe St. Marx, 3. Bezirk.

Anbotverhandlung am 4. April, 9 Uhr, in der städtischen
Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktstraße 1.

M. Abt. 31, 4580/27.

Umbau der Hauptunratskanäle im 9. Bezirke

in der Pelikangasse und Mariannengasse zwischen der Lazarettgasse
und der Alserstraße.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeister-
arbeiten 18.280 K.

Anbotverhandlung am 5. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermannstraße 24/28, 2. Stock.

M. Abt. 31, 3000/27.

Umbau des Hauptunratskanales im 6. Bezirke

in der Gumpendorfer Straße von der Brückengasse bis zur Millergasse.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeister-
arbeiten 8968 K, Pflastererarbeiten 773 K.

Anbotverhandlung am 6. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermannstraße 24/28, 2. Stock.

M. Abt. 31, 700.

Neubau eines Hauptunratskanales im 7. Bezirke

in der Stollgasse von der Kaiserstraße bis zur Hausgrenze 3/1.

Kostenanschlag (Preistarif 1912): Erd- und Baumeister-
arbeiten 3912 K, Pflastererarbeiten 354 K.

Anbotverhandlung am 6. April, 1/11 Uhr, in der M. Abt. 31,
7. Hermannstraße 24/28, 2. Stock.

M. Abt. 15, 1235 bis 1245.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Wohnhausbauten

2. Bezirk: Ybsstraße 15—21,

11. " Rinnböckstraße,

13. " Cervantesgasse 3,

13. " Cervantesgasse 9,

13. " Meißelstraße 73,

13. " Meißelstraße 76,

13. " Sebastian Relch-Gasse 4/6,

13. " Hidelgasse 12,

13. " Reuberggasse 4,

13. " Gründorfstraße 4,

17. " Wattgasse.

Anbotverhandlung am 12. April, 9 Uhr, in der M. Abt. 15,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amts-
blattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

26. März, 3 Uhr nachm. (M. Abt. 33.) Verkauf der diesjährigen
Grasfischung an den nächst den Wienflussregulierungsanlagen
in Hadersdorf-Weidlingau und Hacking gelegenen Gründen
der Gemeinde Wien (Heft 19).

— 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Bauglaserarbeiten für den Wohnhausbau
17. Beringgasse (Heft 22).

27. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Volkertstraße
von der Laborstraße bis Dr.-Nr. 3 im 2. Bezirke (Heft 20).

— 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Sandlieferungen für den Wohnhausbau
17. Wattgasse (Heft 22).

28. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Reindorfstraße
von der Sechshäuser Straße bis zur Schwendergasse im
14. Bezirke (Heft 22).

29. März, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Adamsstraße
und Dianagasse im 3. Bezirke (Heft 21).

30. März, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschlüch- und Bade-
anlage in der Wohnhausgruppe 13. Penzinger Straße (Heft 20).

— Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz.
(M. Abt. 15.) 9 Uhr Spenglerarbeiten für die Bauteile A—D
und V, 9 Uhr Spenglerarbeiten für den Block VIII—XIII
(Heft 23).

— 1/10 Uhr. (M. Abt. 15.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau
9. Schubertgasse, Luftkandlgasse, Säulengasse (Heft 23).

31. März. Wohnhausbau 13. Penzinger Straße, 1. Teil. (M. Abt. 27 b.)
9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische
Installation (Heft 23).

2. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalereien für den Bohnhausbau 16. Pfeninggeldgasse (Heft 24).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Verflechtung der Einzelbrausebäder des städtischen Volksbades 2. Vereinsgasse 31 (Heft 4).
3. April, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 34 a.) Rohrauswechslung der Wiener Hochquellenwasserleitung (150 mm) in der Mariahilfer Straße zwischen Mariahilfer Gürtel und Zöllnersperggasse im 14. und 15. Bezirk (Heft 22).
4. April, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Baumeisterarbeiten für die Renovierung der Rohbauassaden an Schlacht- und Stallgebäuden im Schlachthofe St. Marg, 3. Bezirk (Heft 24).
5. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau der Hauptunratskanäle im 9. Bezirk in der Pelikangasse und Mariannengasse zwischen der Lazarettgasse und Alserstraße (Heft 24).
6. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales im 6. Bezirk in der Gumpendorfer Straße von der Brückengasse bis zur Millergasse (Heft 24).
 — 1/2 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales im 7. Bezirke in der Stollgasse von der Kaiserstraße bis zur Hausgrenze 3/1 (Heft 24).
11. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Stiegengasse von der Linken Wienzeile bis zur Windmühlgasse und in der Gumpendorfer Straße von der Stiegengasse bis zur Röstlergasse im 6. Bezirke (Heft 22).
12. April, 9 Uhr. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für 11 Wohnhausbauten der Gemeinde Wien (Heft 24).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Kanalneubau in der Josef Schwarzgasse im 5. Bezirke.

Anbotverhandlung am 16. März.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Alois May Taufner 1850; Alois Zierl & Komp. 1900; F. Künzl & E. Soffig 1900; Bruno Altmann 1950; W. Kronsteiner & F. Barta 2000; Karl Dill & Oskar Stadt 2000; Gottfried Lemböck 2000; Johann Fieger 2050; Pittel & Braufewetter 2070; Josef Pinter & Komp. 2090; Jng. Langfelder & Komp. 2100; Franz Spielauer 2150; Hans Zehethofer 2200.

Zimmermannsarbeiten anlässlich Umdeckung des restlichen Teiles der Kinderverkaufshalle auf dem Zentralviehmarkte St. Marg.*)

Anbotverhandlung am 20. März.

Es offerierten in Schilling: Matthias Hafelbacher 14.684; Zimmerei Wienerberg 17.994; Josef Navratil 20.503; Anton Wuth 15.356-50; Albert Krudenfellner 17.616; „Grundstein“ 23.761; Hans Hatschla 18.670; Martin Neubauer & Sohn 22.928; Wenzel Hartel 22.650; Bau- und Holzkonstruktionsgef. 16.390; W. Janisch & Sohn 19.970; Georg Zirowek 10.076; W. F. Sommer 21.402-50; Alois Fritsch & Sohn 16.746; Franz Hablitschek 19.630; Hermann Otte 22.808-50.

Waschküchenanlage in der Wohnhausgruppe 12. Pängensfeldgasse—Kälbergasse.*)

Anbotverhandlung am 20. März.

Es offerierten in Schilling für die Kesselanlage: Wiener Lokomotivfabriks-A.-G. 19.010; Bauerwerk A.-G. 26.200; Maschinenfabrik Staatseisenbahngesellschaft 29.280; St. Jaschla & Sohn 18.700; „Dabeg“ 1580; Jng. Arnold Eckstein 6550; für die Kesselspeisevorrichtung: Schiff & Stern 6415; „Gefia“ A.-G. 6880; Jng. Reif & Komp. 2130; für die Kohlen- und Aschentransportanlage: Ferdinand Bauers Nachfolger 900; Julius Fischl 680; für die Kalt- und Warmwasserreservoir: St. Jaschla & Sohn 2070; Maschinenfabrik der Staatseisenbahngesellschaft 1860; Wiener Eisenbau-A.-G. 1870; Kaufwerke 1598; Gebrüder Komen 1815; Städtische Werkstätten 1640; John Th. Gramlit 1860; L. Gutmann 2350; für die Wäschereimaschinen und Apparate: Städtische Werkstätten 8738; Gebrüder Komen 9856; Karl Kiefela 8480; L. Strakosch & Boner 49.490; Karl Wiedstrud 8320; Jng. Rudolf Singer 2936-50; Heinrich Hausla 8160; Jng. Paul Fischer 7840; Viktor Kowal 7520; Dester Werk G. A. 50.558; Franz Streichsbier 9920; Czepek & Söhne 28.660; Ferdinand Bauer 8640; Johann Schmidt 7920; Jng. Artur Höfer 46.760; für die Kunststeintröge und -Platten: Andreas Steffel 2216; Hermann Weiß 1919-38; Julius Micco 2084-80; Theodor Zgler

3060; Studwerk 2262-56; Heinrich Seydner 2198; Albert Hammer & Johann Reindl 2388; Matzkele & Schrödl 1939; für die Heizungs- und Entnebelungsanlage: „Gefia“ A.-G. 13.700; Otto Müller & Komp. 12.730; Heimpel & Besler, Mödling 12.830; Jng. Eisner 19.715; Jng. Hans Simon 12.788; für die Rohrleitungen und Ventile: Städtische Werkstätten 9522; L. Gutmann 9246-90; John Th. Gramlit 9774-58; Martin Sprinzel 11.075-67; Thermochnik 9229-88; F. Lehfuß & Komp. 8372-30; Maschinenfabrik Hans Simon 9269; für die Meßinstrumente: Jng. Rudolf Schiefinger 3519-70.

Spenglerarbeiten bei der Umdeckung des restlichen Teiles der Kinderverkaufshalle auf dem Zentralviehmarkte St. Marg.*)

Anbotverhandlung am 21. März.

Es offerierten in Schilling: Karl Schuhmann 33.987-95; Alois Adamek 32.297-12; Friedrich Ratlein 44.711-90; Julius Mülhberger 53.427-50; Schmidt & Komp. 31.015; Anton Neufirch 39.614-86; Franz Eduard Danda 49.767; Raimund Lambrecht 46.671-60; Johann Schuster 32.592-10; Leopold Hubner 49.819-05; Gustav Roscher, vormals Frömel 48.883.

Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Kälbergasse.*)

Anbotverhandlung am 22. März.

Es offerierten in Schilling: Wenzel Rist 28.770; Leopold Kopriva & Sohn 37.476; Albert Barnert & Sohn 36.533; Wilhelm Schmidt 35.032-80; „Wiener“ 39.586; Siegfried Herschman 38.567; Heinrich Rötter 31.127-10; Ignaz Krausz & Komp. 41.101; Josef Hamata 39.255; Karl Schöfmann 35.942; Karl Moser 37.625-20; Karl Kowal 30.975-90; Emil Langer 35.059-70; Anton Wiesers Söhne 34.729-63.

Zimmermalereien für den Wohnhausbau 3. Rüdengasse.*)

Anbotverhandlung am 22. März.

Es offerierten in Schilling: Johann Scheer 15.620; Philipp Sitto 15.486-50; Louis Batten 13.900; Franz Fischer & Sohn 11.816; Rudolf Züttner 16.322; Rudolf Boubelit 16.555; Eduard & Rudolf Kocznera 14.695; Martin Schejzit 16.283; Brüder Giuliani 14.785; Johann Kronfuß 15.699; Anton Hochreiter 15.444; „Amag“ 15.690-90; Bläffy & Rowotny 16.475-70; August Wippler 15.093; Zuderberg & Komp. 14.425; Alois Bernhard 14.777; Franz Berthar 16.537-80; Johann Bihan 15.082-50; Franz Beneš 13.886; Hans Reindl 8950; Alois Diller 14.211; Alois Regen 15.332-50; A. Danek & M. Fischer 13.866; Johann Serrani 14.842; Johann Wallner 12.878-10; Heinrich Rumpel 17.741.

Bergebungen.

Lieferung einer Hobelmaschine und einer Drehbank samt Vorgelege für den städtischen Gartenbetrieb an die Oesterreichischen Werke G. A.

Kanäle. Erd- und Pflasterarbeiten 15. Viktoriagasse, Rosinagasse und Lichtgasse an Kronsteiner & Barta (Granitpflasterarbeiten an Karl Voitl [15. Bez.], Holzstöckelpflasterung an Schrabek & Komp.), 6. Gumpendorfer Straße an Pittel & Braufewetter (Holzstöckelpflasterung an Schrabek & Komp.), 11. Sedlitzgasse an Gottfried Lemböck, 11. Vorstraße an Zierl & Komp.

Versorgungshaus Baumgarten. Maschinelle Arbeiten für den Einbau einer Kühlanlage mit einer Eiszerzeugungsmaschine an Linder-Riedinger.

Öffentliche Beleuchtung. Lieferung von 18.100 m Erdlabel an Kruger & Komp., von Sockeln, Rippen und Spannringen für Masten an Waagner-Biro A.-G.; elektrische Installationsarbeiten 13. Philippsgasse und Cumberlandsstraße an Dr. techn. Defris, 12. und 13. Bischoffgasse, Frauenheimgasse und Verstärkung der Windelmannstraße an die Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, 4. Vittorgasse und Karolinengasse, 16. Kongressplatz an die Brown-Boerwerke, 1. Weiburggasse, Rauchensteingasse, Ballgasse, Blumenstodgasse und Hegelgasse (Teilstrecke) an die Elektrobau A.-G., 1. Seilergasse, Spiegelgasse, Götterweggasse, Lobkowitzplatz, Glückgasse, Führiggasse und Kupferschmidgasse an die A. G. G. Union.

Städtische Bäckerei 16. Hasnerstraße 123/125. Umbau der vorhandenen sechs Ausziehdampfbäcker auf Kohlenfeuerung, Lieferung eines Dreideckenschiefdampfbäckerens sowie Generalreparatur der Bäckereimaschinen und Einrichtung einer Warmwasserbereitung an Werner & Pfeleiderer.

Schrichtabfuhr. Lieferung und Montage von 5000 Aufhängebügel für Mülltonnen sowie Umkehrung, beziehungsweise Abmontierung solcher Bügel an die Kaufwerke

Wasserversorgung. Lieferung von nahtlos gezogenen Stahlmuffen und wassergasgeschweißten Schmiedeeisenröhren an die Mannesmannröhren- und Eisenhandels-A.-G., an die Kontinentale Eisenhandels-A.-G. und an die Eisen- und Stahl-A.-G., von gußeisernen Rohren und Formstücken an die „Société anonyme des Hauts Fourneaux & Fonderies de Pont A Mousson“.

Theresienbad. Verfließungs- und Pflasterungsarbeiten für die Erweiterung und Ausgestaltung des Herrendampfbades sowie für die Ausgestaltungsarbeiten im Frauendampfbad und laufende Instandhaltungsarbeiten beider Dampfbadabteilungen an Brüder Schwabron.

Städtisches Schwimm-, Sonnen- und Luftbad 19. Hohe Warte. Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Ing. Edmund Weil.

Städtisches Volksbad 20. Treustraße 60. Auswechslung von zwei alten Kesseln an Ing. Hans Simmon.

Großmarkthalle, Baulos V und VI. Baumeisterarbeiten an Ing. Karl Stigler & Alois Rous, Schlosserarbeiten an M. & R. Sirochy.

Kundmachungen.

Ärztliche Stelle.

Im Status des städtischen Gesundheitsamtes (Abteilung der Ärzte der städtischen Humanitätsanstalten) gelangt für die Landes-Heil- und Pfllegeanstalt Ibb's an der Donau die Stelle eines Abteilungsvorstandes mit den systemisierten Bezügen der vierten Bezugsklasse des Gehaltschemas der städtischen Angestellten und einer Dienstverpflichtung von derzeit wöchentlich 41 Stunden zur Befehung. Die Bedingungen der Anstellung, welche nach zweijähriger zufriedenstellender Dienstleistung eine definitive wird, sind: österr. Staatsbürgerschaft, ein Alter unter 40 Jahren, Doktorat der gesamten Heilkunde, eine mehrjährige Ausbildung im psychiatrischen Fache, Verzicht auf die Privatpraxis (die Konsiliarpraxis ist gestattet). Gesuche um diese Stelle, welche mit den entsprechenden Personal-dokumenten, dem Nachweise über das an einer inländischen Universität erlangte Doktorat der Heilkunde, ferner dem Nachweise über die österreichische Bundesbürgerschaft und die entsprechende fachärztliche Ausbildung belegt sein müssen, sind bis spätestens 31. März 1928 im Bureau der Verwaltungsgruppe I in Wien 1. Neues Rathaus einzubringen. Bereits im Dienste der Gemeinde stehende Bewerber haben ihre Gesuche im Dienstwege vorzulegen. Diesen Gesuchen ist nur der Nachweis über die entsprechende fachärztliche Ausbildung anzuschließen. Den bereits im Dienste stehenden Bewerbern bleibt die allfällige bereits erworbene definitive Anstellung sowie der allfällige höhere Rang gewahrt. Die Altersgrenze bleibt bei ihnen außer Betracht. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 S, die Gesuchsbeilagen, sofern sie nicht ohnehin bereits gestempelt sind, mit einem Bundesstempel im Betrage von 20 g zu versehen. (M. Abt. 9, 2330.)

Stipendien der Akademie für internationales Recht in Haag.

Laut einer Mitteilung des Präsidenten des Kuratoriums der Akademie für internationales Recht in Haag stehen dieser Akademie für ihre im Jahre 1928 (2. Juli bis 25. August) zu gewärtigenden Vortragsreihen wieder zehn Stipendien im Betrage von je 400 holländischen Gulden zur Verfügung. Die Verleihungsbedingungen und der Bewerbungsvorgang sind wie im Vorjahre geregelt. Diesbezüglich wird auf den nachstehenden Runderlaß vom 14. Februar 1927 verwiesen. Hierzu ist nur noch zu bemerken, daß in diesem Jahre auf ein Land auch zwei Stipendien entfallen können und daß sich die Stipendisten verpflichten müssen, mindestens während eines ganzen Monates dem Unterrichte an der Akademie mit Fleiß zu folgen.

Runderlaß des Bundeskanzleramtes vom 14. Februar 1927, Z. 85054-4/27: Die Grundzüge für die Verleihung dieser Stipendien sind in einem von dem Kuratorium der Akademie verfaßten und von der königlich niederländischen Regierung genehmigten Reglement niedergelegt. Demnach können diese Stipendien an solche Bewerber verliehen werden, die Aufsätze, Artikel in Zeitschriften oder Büchern über ein Thema des internationalen Rechtes verfaßt haben. Derartige Bewerbungen sind unter Angabe des Vor- und Zunamens, des Standes, der Anschrift, der Staatszugehörigkeit, des Ortes und Datums der Geburt, sowie der Leistungen, auf welche die Bewerbung gestützt werden kann, unmittelbar an den Präsidenten des Kuratoriums der Akademie (Au Président du Curatorium de l'Academie de droit international, 13 rue Soufflot, Paris) zu richten. Wenn möglich, ist ein Exemplar der wissenschaftlichen Arbeiten des Bewerbers anzuschließen. Jede Bewerbung muß von einem Professor des internationalen Rechtes empfehlend begleitet sein. Da die Gesuchsbeilagen nicht rückgestellt werden, sollen Universitätsdiplome oder andere beizuschließende Dokumente in gehörig beglaubigter Abschrift beigebracht werden. Die Bewerbungen müssen spätestens am 31. März 1928 in die Hände des Präsidenten des Kuratoriums gelangt sein. Das Kuratorium wird seine Entscheidungen den Interessenten spätestens bis 31. Mai bekanntgeben. Nach dem Reglement kann jährlich auf jedes Land nur ein Stipendium fallen. Die Stipendien gelangen beim Schatzmeister der Akademie nach der Ankunft der Berechtigten in Haag zur Auszahlung. Es kann jedoch über Ersuchen ein Vorschuß bis zur Hälfte des Betrages vorher flüssig gemacht werden, um die Kosten der Reise und des ersten Aufenthaltes in Haag zu decken. Derartige Vorschußgesuche sind zu adressieren wie folgt: Au tresorier de l'Academie de droit international, Palais de la Paix a La Haye. Der Stipendienbetrag dessen Ausmaß, wie schon erwähnt, 400 holländische Gulden beträgt, ist bestimmt, die Kosten der Hin- und Rückreise und des Aufenthaltes in Haag während der Dauer der Vorträge sicherzustellen. (M. Abt. 8, 8176.)

STAF

KREDITINSTITUT

der öffentlichen Angestellten, r. G. m. b. H.
WIEN VII., MARIAHILFER STR. 120

SPAREINLAGEN

zu günstigen Bedingungen: 2148

5,5% jederzeit abhebbar
6% mit 1 monatlicher Kündigungsfrist
6,5% mit 2 monatlicher Kündigungsfrist

HEIMSPARKASSEN- SCHECKVERKEHR

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

28. Jänner 1928.

(Fortsetzung.)

Hofenskyh Eleonore, das gemeinlich von Frauen betrieben auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, 16. Brühlgasse 22. — Tzbielk Jakob s. n., Handel mit Milch und Molkereiprodukten, 13. Hernstorferstraße 17. — Jedlicka Franz, Gemischtwarenhandel, 16. Habichergasse 34. — Kaufmann Johann, Konzeption zur Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Häuserverwaltung, 19. Heiligenstädter Straße 277. — Offene Handelsgesellschaft Berthold Klein & Komp., Autoreparaturwerkstätte und Garage, 9. Bahngasse 11. — Lehner Marie, Vittualienverschleiß, 16. Degengasse 67. — Pittsch Wilhelm, Bäcker, 16. Neulerchensfelder Straße 23. — Polorny Barbara, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Döbflinger Gürtel 21. — Reiter Elisabeth, Wirtsgewerbe, 17. Dornbacher Straße 39. — Remesch Mathilde, Wäschewarenherzeugung, 16. Herbststraße 38. — Roller Franz, Lauffuhrverker, 16. Schellhammergasse 11. — Stary Johann, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Battgasse 16. — Suchy Wilhelmine, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Ottakringer Straße 75. — Tolmai Camillo, Handelsagentur, 9. Freiheitsplatz 2/5. — Wawra Hedwig, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Barawitzgasse 23.

30. Jänner 1928.

Ableitinger Johann, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 1. Johannesgasse 14. — Bal Leo, Wirtwarenerzeugung, 1. Fischhof 3. — Bartsch Frieda, Handel mit Zuderbäckwaren, Bonbons und Schokoladenwaren, 1. Schottenring 26. — Bartunek Johann, Herrenkleidermacher, 2. Engerthstraße 225. — Offene Handelsgesellschaft Baj & Klentner, Herrenkleidermacher, 2. Große Sperlasse 5. — Bič Margarete, Lebensmittelhandel, beschränkt, 1. Reichratsstraße 13. — Birngruber Alois, Fleischhändler, 18. Schopenhauerstraße 8. — Bischof Friedrich, Erzeugung von chemisch-technischen Präparaten, 12. Flurschützstraße 22. — Brand Josef, Vermittlung des An- und Verkaufes, Tausch, Pachtung und Verpachtung von Geschäftsunternehmungen jeder Art und Vermittlung von Wohnungen, 15. Fuchsgasse 4. — Brand Rudolf Vinzenz, Photograph mit Ausnahme der Porträtaufnahmen, 18. Währinger Straße 98. — Brandner Viktor, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 2. Vorgartenstraße 130. — Brandt Viktor, Handelsagentur, 1. Marc Aurel-Straße 7. — Breitner & Weiner, offene Handelsgesellschaft, Kommissionshandel mit Textilwaren im großen, 1. Neutorgasse 9. — Breitner & Weiner, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Neutorgasse 9. — Brenner Robert, Handel mit Textilwaren, 1. Gonzagagasse 14. — Brüder Napholz, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Automaten und Zuderwaren, 1. Börjegasse 1. — Burstner Jakob, Kleidermacher, 1. Wollzeile 19. — Chabinski Stephanie, gewerbsmäßige Ausübung der Handpflege, Römerbad, 2. Kleine Stadtgasse 9. — Chroust Franz, Bücherrevision, 15. Pelzergasse 9. — Diamant Otto, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 1. Singerstraße 16. — Dietrich Karl Otto, Handelsagentur, 1. Wollzeile 9. — Electricus Volta, Ges. m.

KARL GLASER

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 00 TELEPHON NR. 21-4-23

NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN 2138

b. H., Zweigniederlassung der in Bregenz betriebenen fabrikmäßigen Erzeugung elektrotechnischer Apparate und der in dieses Fach einschlägigen Artikel, 1. Kohlmarkt 8/10. — Ernst Karl, Fleischhauer, 18. Kreuzgasse 70. — Feldmar Rachel, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Gneislerstraße 35. — Filenz Leopold, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Rudolfsplatz 6. — Fleisch Ketti, Herstellung von Stoffpuppen und Bemalen dieser Puppen sowie von Taschentüchern und Schürzen, 1. Fleischmarkt 20. — Födemesy Rudolf, Käseherzeugung und Handel mit Milchprodukten, 18. Ladenburggasse 52. — Freedmann Harry, Handel mit Schreibmaschinen, 1. Dominikanerbastei 21. — Frimmel Alois Reinhold, Handelsagentur, 1. Plankengasse 6. — Glaser Max, Handelsagentur, 18. Anastasius Grün-Gasse 14. — „Globus“ Plakatierungs- und Kellame-A.-G., Plakatierungsgewerbe, 1. Wollzeile 16. — Goldner Abram Ber, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 17. Abergasse 35. — Günther Theodor, Alleinhaber der Firma Asphaltunternehmung Karl Günther, Asphaltpflasterungsgewerbe, 1. Rathausstraße 13. — Jng. Ghörffy Endre, Alleinhaber der Firma E. Ghörffy & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren und von Metallguß, 5. Margaretenstraße 146. — Ghördg Josefina, Chemischputzen und Uebernahme von Kleidern und Stoffen zum Färben durch besugte Gewerbetreibende, 1. Graben 13. — Hahn Georg, Alleinhaber der Firma Georg Hahn, Handel mit Manufakturwaren im großen, 1. Werbertorgasse 7. — Harris & Semich, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Dominikanerbastei 4. — Hawella Eduard, Kleidermacher, 16. Wichtlgasse 8. — Hein Anton, Alleinhaber der Firma Anton Hein, Baumeister, 1. Bauernmarkt 21. — Hiermeier Emanuel, Handel mit Gasloch- und Heizgeräten, elektrischen Beleuchtungskörpern, Haus- und Küchengeräten, Grammophonen und Rippes, 18. Währinger Straße 99. — Anton Himmelbauer & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Erdwachs und Cerefin, 1. Zelintagasse 2. — Kthittel Oskar, Handel mit Devotionalien, 1. Bösendorferstraße 6. — Knoth Karl, Bilanz- und Bücherrevision, 12. Böchgasse 4. — Lang Anna, Handel mit Haushaltsgegenständen, 2. Franz Hochedlinger-Gasse 2. — Lang Johann, Friseur, Masseur und Perückenmacher, 1. Naglergasse 5. — Ležal Antonia, Handel mit Schokolade, Kanditen, Bäckereien, Gefrorenem und Fruchtsäften, 2. Leopoldsgasse 39. — Lorenz Gisela, Alleinhaberin der Firma E. Stell Erikottkleider und Stridmotive Gisela Lorenz, Handel mit Textilwaren, 1. Plankengasse 3. — Losert Josefa, Gastwirtsgerbere, 18. Schumanngasse 15. — Markl Wilhelm, Lastfuhrwerker, 1. Habsburgergasse 12. — Maschka & Horral, offene Handelsgesellschaft, Expeditionsgewerbe, 2. Africanergasse 11. — Dr. Mayer Eugen, gewerbsmäßige Beratung und Auskunftserteilung in Autoangelegenheiten mit Ausschluß solcher, die an einem Befähigungsnachweis oder Konzession gebunden sind, 1. Krugerstraße 3. — Josef Mayer & Sohn, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Obst und Gemüse, 4. Raschmarkt, Stand 846/847, 868/869. — Mayer & Komp., Kommanditgesellschaft, Buchhandel, 1. Singerstraße 7. — Müll Franz, Gastwirt, 1. Auerspergstraße 2. — Musch Hugo, Fleischhauer, 2. Wolfertplatz 16. — Oblath Josef, Inhaber der Firma Josef Oblath, Gemischtwarenhandel im großen, ohne Lebens- und Futtermittel, 1. Börsegasse 2. — Pinder Marie, Buchdruckergerbere, beschränkt auf die Ausfertigung von Adress- und Visitenkarten, Kuverts, Briefköpfen und kleinere merkanthle Drucksorten unter Verwendung 2 à la Minute-Pressen, 1. Opernring 7. — Pollak Karl, Handel mit Kurzwaren, 18. Währinger Straße 93. — Rath Franz, Milchmeier, 21. Bruckhausen, Sonnengasse 16. — Jng. Reichelt Franz, Handelsagentur, 4. Goldeggasse 2. — Robitschek Rudolf Nachflg., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Automobil-, Motorrad- und technischen Bedarfsartikeln aller Art für eigene Rechnung, 4. Lothringergasse 8. — Dr. phil. Russo César, Handelsagentur, 1. Nasomirgasse 5. — Jng. Scapinelli August, Alleinhaber der Firma Jng. August Scapinelli, Leder und Häute, Handel mit Fellen, Häuten, Leder, Lederwaren und allen für die Erzeugung von Leder und Lederwaren nötigen Materialien, Werkzeugen und Maschinen, 1. Wallfischgasse 8. — Schaeffer Ida, Herstellung von Schreibarbeiten mittels Schreibmaschinen, 1. Freyung Nr. 6. — Schaller Emma, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtsphotographie, 1. Wollzeile 31. — Schaller Emma, Handel mit Photo-, Radio und elektrischen Artikeln, soweit derselbe nicht an eine besondere Bewilligung gebunden ist, 1. Wollzeile 31. — Schapira Salomon, Alleinhaber der Firma Schapira, Neumann & Komp., Schuhwarenhandel im großen, 1. Griechengasse 9. — Schid Franz, Alleinhaber der Firma Julius Schid & Komp., Kleidermacher, 1. Kohlmarkt 3. — Schüdtanz A., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 1. Wipplingerstraße 10. — Schwarz Marie, Handel mit hygienischen und kosmetischen Artikeln, soweit deren Handel nicht an eine Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 4. Brahmplatz 1. — Schwarz Hugo, Alleinhaber der Firma Hugo Schwarz, Handel mit Schafwollgarnen, Kunstseide, Baumwollgarnen im großen, 1. Schulerstraße 22. — Schwarz Ludwig, Inhaber der Firma Ludwig Schwarz, Kommissionshandel mit Getreide und Futtermitteln, 1. Hohenstaufengasse 10. — Schwarz Ludwig, Alleinhaber der Firma Ludwig Schwarz, Handelsagentur, 1. Hohenstaufengasse 10. — Schwarz Robert, Erzeugung von Obst-, Gemüse- und Fleischkonserven, 1. Wallnerstraße 6. — Schwarz Rosa, Wäschewarenherzeugung, 13. Tiefendorfergasse Nr. 9. — Offene Handelsgesellschaft, Freihausgarage Seidler & Komp., gewerbsmäßiger Betrieb einer Garage sowie Handel mit Kraftfahrzeugen, Autowentilen und Zubehör, 4. Obfmarkt 1. — Spiller Marie, Gastwirtsgerbere, 13. Hiesinger Hauptstraße 103. — Starl Nikolaus, Handelsagentur, 1. Wipplingerstraße 11. — Steinbuch Marie, Handel mit Bandagen, Gummi-, Seifen- und Parfümeriewaren und Artikel der Gesundheitspflege, soweit deren Verkauf nicht an einen Befähigungsnachweis oder

Konzession gebunden ist, 1. Kärntner-Durchgang, Kärntnerstraße 10. — Steiner Otto, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Verschleiß von Milch und Kanditen, 4. Heumühlgasse 13. — Steinweis Ferdinand, gewerbsmäßige Revision und Kontrolle von Handelsbüchern, sowie Einrichtung, Ueberprüfung und Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, Anlage und Umgestaltung von Geschäftsbüchern, 4. Radegasse 7. — Stockhammer Anna, gewerbsmäßiges Verleihen von Masken und Kostümen, 18. Martinstraße 145. — Unger Manuel, Handel mit Hüten, Hutstumpen, Hutzugehör und Strohgesechten, 1. Dr. Lueger-Platz 2. — Verband der Experten und Schätzmeister des Dorotheums, Handel mit Artikeln des täglichen Gebrauches mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 angeführten Artikeln sowie mit Pretiosen, Kleidern, Schuhen, Stoffen, Wäsche, Weiß- und Wirkwaren, Einrichtungsgegenständen und Möbeln, 4. Große Neugasse 35. — Wechsberg Norbert, Wäschewarenherzeugung, 1. Rodhgasse 2. — Wiener Porzellanfabrik Augarten A.-G. zur Erneuerung und Fortsetzung der vormaligen Staatlichen (Aerial) Porzellanmanufaktur Wien, fabrikmäßige Erzeugung künstlerisch hochwertiger Porzellanwaren, Porzellangebrauchsgegenstände und elektrotechnischer Porzellanartikel, 2. Augarten, Saalgebäude. — Wolf Reichmann, Gemischtwarengroßhandel, 2. Herminengasse 3.

31. Jänner 1928.

Bauer Josef, Gastwirt, 14. Diefenbachgasse 32. — Bednarsky Walter Johann, Handel mit gewaschenen und ungewaschenen Puchlappen, 13. Gurgasse 10, Souterain. — Böhm Brigitta, Damenkleidermachergerbere, 9. Wasagasse 21. — Böhm Julius, Schuhmacher, 13. Hiesinger Hauptstraße 120. — Breindl Johann, Lastfuhrwerker, 3. Hegergasse 16. — Deutsch Anna, Spitzen- und Vorhängepuzerei, Puzerei- und Färbereiübernahme, 13. Linzer Straße 358. — Dobrovics Josef, Biergärtner, 11. Braunhubergasse 4. — Drucker Fanny, Uebernahme zum Chemischputzen, Färben und Wäscheputzen, 6. Stumpergasse 33. — Dvorak Maria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 14. Geibelgasse 10. — Ehrlich Emil, Drechsler, 16. Palehgasse 18. — Fischer Gustav, Mechaniker, 6. Mariabilfer Straße 51. — Fieger Franz, Tischler, 14. Goldschlagstraße 52. — Frauenberger Veronika, Fragnergerbere, 19. Nuttgasse 129. — Fultograph Ges. m. b. H., Oesterreich, Apparate und Zubehör für Bild-Rundfunk und Telegraphie, Zusammensetzung von Bildübertragungsapparaten aus fertigen Bestandteilen unter Ausschluß jeder handwerksmäßigen und konzessionierten Tätigkeit, 3. Dittscheingasse 3. — Gager Leopold, Wäscheputzerei, 6. Liniengasse 49. — Hauska Ludwig, Mechaniker, 3. Schlachthausgasse 25. — Hobmair Barbara, Handel mit Butter, Eiern, Molkereiprodukten und Fisch-, Fleisch-, Obst- und Gemüsekonserven nach Maßgabe der marktmäßigen Zulassungserklärung, 14. Schwendermarkt, Stand 192. — Huber Viktor, Gemischtwarenhandel, 14. Grimmigasse 13. — Jäger Emanuel, Lastfuhrwerker, 20. Wintergasse Nr. 65. — Kerchbaum Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß mit Flaschenbier, beschränkt, 16. Brunnengasse 3. — Offene Handelsgesellschaft König & Malinconi, fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren, 14. Nobilegasse 23. — Konjower David, Handelsagentur, 19. Sieberinger Straße 32. — Kroner Josef, Schuhmacher, 3. Erdbergstraße Nr. 74. — Kubicek Franz Karl, Lastfuhrwerker, 14. Dabergasse 5. — Lavičla & Dürr, offene Handelsgesellschaft, Baumeister, 10. Inzersdorfer Straße 95. — Lewantowsky Johann, Schriftmaler, 6. Matrosengasse 6. — Löbl Julius, Handel mit Kinobedarfsartikeln, 14. Rauchfanglehrergasse Nr. 8. — Lojschik Erwin, Garagierungsgewerbe, 19. Obkirchgasse 35. — Martinkowitsch Josefa, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Diefenbachgasse 1. — Mayer Theresie, Marktvisitenhandel, 10. Triestermarkt, Stand 31. — Oberleitner Adelheid, Kunstblumenherzeugung, 13. Kaltenbedagasse 5. — Otto Anton, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 15. Wurmsergasse 51. — Pächter Julius, Handelsagentur, 6. Laimgrubengasse 11. — Pajanovic Anna, Kaffeefestergewerbe, 5. Reiprechtsdorferstraße 62. — Pausner Ota, Modistengewerbe, 9. Währinger Straße 24. — Pisch Wilhelm Anton, Gemischtwarenhandel, 16. Neulerchenfelder Straße 23. — Plausky Marie, Rindfleischverschleiß, 14. Dreihausgasse 34. — Potorny Klara, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 14. Tabengasse 2. — Pollak Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Kahlenberger Straße 3. — Offene Handelsgesellschaft Popper & Spizer, Handelsagentur, 6. Köstlergasse 1. — Postl Karl, Schuhmacher, 14. Märzstraße 63. — Radinger Josef, Handel mit Berufskleidern, 6. Mariabilfer Straße 51. — Rathner & Weghofer, Konzession zur gewerbsmäßigen Herstellung elektrischer Starstromanlagen, das ist für Hochspannung (Oberstufe), 19. Döblinger Hauptstraße 54. — Sauer Gustav, Lastfuhrwerker, 16. Friedmanngasse 24. — Schiechl Marie, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem nebst Obst, 12. Wolfganggasse 29. — Schließer Rudolf, Friseur und Masseur, 11. Kaiser Ebersdorfer-Straße 332. — Schweigler Rosa, Kaffeefestergewerbe, 14. Mariabilfer Straße 200. — Smetana Ferdinand, Lastfuhrwerker, 20. Dresdner Straße 17. — Stadler Simon, Handelsagentur, 9. Schladgasse 5. — Dr. Thalhammer Ferdinand, Optiker, 19. Döblinger Hauptstraße 69. — Unger Amalie, Modistengewerbe, 21. Am Bahnhof 12. — Wais Johann, Kaffeefestergewerbe, 11. Grillgasse 11. — Wallny Karl, Alleinhaber der Firma J. Toth & Bluml, fabrikmäßige Erzeugung von Posamenten, Bändern und Gurten, 6. Stumpergasse 14. — Wahl

KÜHLANLAGEN nach Systemen Linde, Riedinger und Esslingen, für alle Verwendungsarten und Kälteleistungen. — Einfach, billig in Anschaffung und Betrieb.

LINDE-RIEDINGER

Maschinenfabrik A.-G.

2205

Wien, VI., Webgasse 45, Telephon B 22-5-60.

Werk: Inzersdorf bei Wien. Telephon 50-0-87.

Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 73. — Weiß Hermann, Handel mit Tischler- und Tapezierermöbeln, 12. Nischholzgasse 8. — Wessely Emilie, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Sanditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 15. Weingasse 33. — Wolf Karl, Marktfahrer, 6. Gumpendorfer Straße 39. — Offene Handelsgesellschaft Rudolf Zinterhof & Söhne, Tischlergewerbe, 14. Reindorfstraße 15. — Offene Handelsgesellschaft Rudolf Zinterhof & Söhne, Handel mit Tapezierermöbel, 14. Reindorfstraße 15. — Zwider Emilie, Handel mit Möbeln, 16. Habichergasse 46.

2. Rueppgasse 2. — Straka Anna, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes, gemeinlich von Frauen betriebenes Kleidermachergerber, mit Ausnahme des Rechtes der Verwendung von Hilfskräften, 19. Barawitzgasse 6. — Badovics Stephan, Fragner, 8. Tigergasse 33. — Damos Armin, Juwelier und Goldarbeiter, 8. Florianigasse 18. — Wang Jakob, Wäschewarenherzeugung, 3. Krieglberggasse 8. — Weill Franz, Handel mit Christbäumen, 10. Ostbahnhof, Frachtenbahnhof. — Willinger Florian, Lastfuhrwerker, 3. Apostelgasse 35. — Wytel Franz, Tischner, 14. Graumanngasse 39.

1. Februar 1928.

Weißlager Leopold, Gemischtwarenhandel, 8. Feldgasse 15. — Wicker Franz, Fleischbauer, 14. Rauchfanglehrergasse 11. — Bondy Ida, Handel mit kosmetischen Artikeln, Gummiwaren und Bureaubedarfartikeln, 9. Volksmanngasse 21. — Caspar Franz, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Herthergasse 25. — Ceppe Rosina, Markt- und Spezialitätenhandel, 3. Großmarkthalle. — Czermak Robert, Verschleiß von Rind-, Kalb-, Schweine- und Schaffleisch, 12. Rudergasse 19. — Exner Gabriele, Handel mit Bürsten, Pinseln und Haushaltsartikeln, 9. Liechtensteinstraße 29. — Franz Dominik, Lastfuhrwerker, 3. Dietrichgasse Nr. 57. — Goldstein Josef, Handel mit Textil- und Bekleidungsgegenständen, 3. Stammgasse 11. — Griffel Jetti, Handel mit Textil-, Strick- und Wirkwaren, 8. Stodagasse 23. — Hajowitsch Albin, Handelsagentur, 3. Stammgasse 11. — Hanika Franz, Lastfuhrwerker, 3. Schimmelgasse 7. — Hava Rosa, Handel mit Brennmaterialien, 3. Dapontegasse 1. — Hochleitner Karl, Grabsteinerzeugung, mit Ausschluß aller Arbeiten, die einem konzessionierten oder handwerksmäßigen Gewerbe vorbehalten sind, 11. Simmeringer Hauptstraße 381. — Holatovsky Josef, Lastfuhrwerker, 3. Arsenalweg 54. — Jansa Ludwig, Handel mit Herren- und Damenmodeartikeln, 12. Schönbrunner Straße 234. — Jelinek Hildegard, Verschleiß von Rind-, Kalb-, Schweine- und Schaffleisch, 12. Wurmbstraße 33. — Jilka Paula, Handel mit Tuch- und Leinenwaren, 3. Meißgasse 8. — Juza Josef, Orgelbauer, 10. Absberggasse 8. — Karrer Johann, Herstellung von Maschinenschreibarbeiten, mit Ausschluß jeder Vervielfältigung, 3. Gärtnergasse 15. — Kellner Selma, Branntweinschankgewerbe, 14. Schweglerstraße 7. — Knollmayer Josef, Wirt, 17. Ottakringer Straße 10. — Kobler Ignaz, Handelsgärtner, 3. Radekystraße 4. — Koller Marie, Lastfuhrwerksgerber, 12. Krichbaumgasse 12. — Kowarski Franz, Lastfuhrwerker, 14. Reichsapfelgasse 15. — Krbezel Silvester, Sägespänefabrik, 3. Parkgasse 6. — Kuntner Johanna, Marktfahrergewerbe, 17. Zverngasse 21. — Laszlo & Haas, offene Handelsgesellschaft, Herrenwäscherzeugung, 3. Kriebitzgasse 18. — Löwenstein Ernst, Handel mit Textil- und Wirkwaren, 10. Favoritenstraße 107. — Mayer Guido, Alleinhaber der Firma Ferdinand E. Mayer, Kommanditgesellschaft, Handelsagentur, 16. Menzlgasse Nr. 19. — Jna. Pavlik Eugen Rudolf, Handel mit Landesprodukten und Sämereien, 3. Hegergasse 21. — Popsthal Adolph, Modistengewerbe, 5. Reinprechtsdorfer Straße 35. — Potek Alois, Bäcker, 5. Hauslabgasse Nr. 14. — Brechburger Leopold, Kleidermacher, 9. Liechtensteinstraße 79. — Rab Karl, Spezialitätenverschleiß, 16. Matteottiplatz 3. — Rath Christine, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtstücken, 16. Herbststraße 64. — Reichenhofer Josef, Handelsagentur, 5. Kronengasse 11. — Reicher Leopoldine, Branntweinschankgewerbe, 2. Nordbahnstraße 12. — Reinhardt Franz, Kleidermacher, 16. Deinhardsteingasse 10. — Ritt Walter, Großhandel mit alkoholhaltigen Getränken, 3. Dapontegasse 6. — Schidl Siegmund, Handelsagentur, 14. Geibelgasse 1. — Seidl Ferdinand, Handelsagentur, 3. Schlachthausgasse 40. — Seifert Isak rekte Winter, Fischhandel, 3. Landstraßer Hauptstraße 51. — Stacher Leopold, Kaffeeheber,

2. Februar 1928.

Andral Franziska, Lebensmittelhandel, beschränkt, 21. Prießnitzgasse 11. — Andrit Josef, Musiker, 21. Magdeburgstraße 30. — Bayerl Franz, Galanterieschlosser, 15. Löschentohlstraße 40. — Bergmann Lucie, Handel mit Sanditen und Zuderbäderwaren, 9. Grünentorgasse 16. — Breuer Erwin, Stadtlöshfuhrwerker, 2. Pflersdorfgasse 2. — Czaf Josef, Friseur, 13. Sechshäuser Straße 97. — Eder Anna, mechanische Striderei, 10. Hardtmuthgasse 139. — Faul Karl, Verleihung von Fahr- und Motorrädern, 11. Genstraße 3. — Goldberger Felix, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1343, 15. Westbahnhof. — Grünhut Franz, Handelsagentur, 21. Franz Biegler-Gasse 2. — Haffel Helene, Betrieb eines Eislaufplatzes, 10. Arsenal, längs des Objektes 1 und 2. — J. Hoffmann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen (Handel mit Eisen, Eisenwaren, Werkzeugen und technischen Bedarfsartikeln), 8. Blindengasse 38.

(Das Weitere folgt.)

M. v. Engel FUSSBODENFABRIK

Wien, XIX., Heiligenstädter Straße 83 (im Hof) :: Telephon: 13-1-33 und 15-4-79

Erzeugung von Eichen-, Buchenparkettbretteln u. weichen Schiffböden - Export von Rohfriesen

2123

Röhren, Fittings

aus Guß- und Schmiedeeisen, schwarz und verzinkt, für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen

OESTERREICHISCHER ROHRENHANDEL, VORMALS WM. SZALAY & SOHN

Wien III., Mohngasse 30. Tel. 94-0-75, 94-0-76 und Serie 98-5-65

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet 1894 **CARL GÜNTHER** Gegründet 1894 städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon Nr. 25-5-93.

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

! Österreichisches Erzeugnis !

**MÜHLENDORFER
KREIDE- UND BLEISTIFTFABRIK
AKTIEN-GESELLSCHAFT**

2136

Wien, I., Franz Josefs-Kai 51 Telephon-Nr. 64-1-36

JAKOB HRDLIČKA

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER
WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76

2124

Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-, Schiefer-, Eternit-, Papp-, Holzzement- und Presskies-Dächer.



Platten- u. Rohrfeder- Manometer



mit direkter Schutzvorrichtung für Dampf,
Wasser und Luft. 2207

Kontroll-Manometer — Hydraulik-Manometer
Vacuummeter — Registrierende Manometer

Wasserstands-Fernanzeiger für hochgebaute Kessel
und Behälter mit und ohne elektr. Fernschreiber.

Maschinenfabrik HÜBNER & MAYER, Wien XIX/1



Erstklassige Holzbearbeitungsmaschinen
in Präzisionsausführung
Maschinenfabrik 2145

ZUCKERMANN

TELEPHON NR. 15-1-90

Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/38.

Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung
97-0-58

Wien III., Löweng. 40
Weißgärber Lände 56

Gasmesserabteilung
97-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

Elektrizitäts-Gesellschaft

=VERA=

Wien IV., Schaumburggasse 14, Telefon 52-1-34

Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen

2153

JOHANN TAUSCHEK

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester
Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. 24-3-53

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien CSR. und Grossenbaum bei Duisburg

Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Rohrösen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson und
Konstruktionseisen, Grubenschienen, Fehlbloche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke,
Kessel, Lokomobil- u. Flanschrohren
aller Art, Schlangen für Heiz- u. Kühl-
anlagen, Stahlmuffenröhren („Marke
Hahn“).

Bohrrohren, Pumpenrohren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Line)
Abteilung Eisengießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kalorifers,
gußeiserner Formstücke etc.

„Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals Deckert & Homolka

2099

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle
Schwach- u. Starkstrom-Installationen,
Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 — Tel. 89-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstraße 42 — Tel. 55-5-50

Technische Gummiwaren

für alle Verwendungszwecke

Feuerwehrschräuche

roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

HIRSCHL & Co.

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

Telephone 21-2-85 und 22-0-47.

Telegramm-Adr. Hirschleo Wien

DEICHGRÄBERARBEITEN,

Straßenbau, Betonierung,
Sandlieferung aller Sorten

CABSFUHRWERK,

Baufuhrwerk, alle Wagengattungen,
Solide Preise und Arbeitsausführung

ANTON STERCHELE

Wien, V., Storkgasse 17. Teleph. 82-08.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPRIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

Fabrik:

Vöcklabruck
(Oberösterreich)

HATSCHEK'S

Eternit

SCHIEFER

nur echt mit der Prägung: ETERNIT

Niederlage:

Wien, IX/1, Maria
Theresia-Strasse 15
Tel. 18-4-75

Sechszylinder-

Omnibusse

und

Schnellastwagen

Type L 6

12/42 PS



Type L 8

26/80 PS

Schneckenantrieb

Vierradbremse

Elektrolastwagen

Automobilfabrik PERL, Aktiengesellschaft

Liesing bei Wien.

2203

EDELSTÄHLE BÖHLER PRESSLUFTWERKZEUGE

2184

Presskies-, Holzzement- und Dachpappedeckungen

in erstklassiger Ausführung durch 2016 b

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.

Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegr. 1858 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

LUDWIG ITTERHEIM

Wien VII., Neubaugasse 64/66. Fernruf Nr.: B 35-3-77

Rasche und exakte Ausführung von Blau-, Weiß-, Rot- und Sepiapausen, Plandruck in ein- und mehrfarbiger Ausführung, auch in verändertem Maßstabe. 2196



VAL DE TRAVERS

**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE**
Gegründet IN WIEN 1869



VAL DE TRAVERS

Tel. 56-2-63. **L. Büsendorferstraße Nr. 6.** Tel. 56-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 2167

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.



FLURESIT

FLURESIT Beton- und
Mörtelzusatz 222

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches.

Patente in allen Kulturstaaten. **FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!**

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstraße 213. Fernsprecher: 59-5-24.

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albergasse 33 2154

Telephon: 23-304, 23-305.

Kaufet nur inländische Fittings Marke F. T.

Feinstahlwerke Traisen-Leobersdorf A.-G.,
vormals Fischer 2152

Isothermol

Unternehmung für
Wärme- u. Kälteschutz
Korksteinfabrik 2088

Wien, XX., Leithastr. 5 **Ing. Oskar Freund & Co.**
Tel. 43-1-35

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien. 2091

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. 81-4-36, 83-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. 82-1-37, 85-0-52.

K. D. A. G.

K. D. A. G.

Kabelfabrik- u. Drahtindustrie- Aktiengesellschaft

Zentralbüro: Wien III/1, Stelzhamergasse Nr. 4

Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke,
Isolierrohrfabrik,
Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre,
Bleikabel für Stark- und Schwachstrom,
Emailldrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

K. D. A. G.

K. D. A. G.

Maschinen- u. Waggonbau- Fabriks-A.-G. in Simmering

Wien, XI., Hauptstraße 38/40

Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Economiser, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), benzin-, elektr. Lokomotiven, Dampfstraßenwalzen, Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen

Tschechoslowakisches Werk:

Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königsfeld bei Brünn

KUGELLAGER

der Marken
DWF u. PWK



**PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK
A. & P. GÖTZL**
WIEN, XX/1., GERHARDUSGASSE 27
Telephon 43-1-22, 46-3-39

THERMOTECHNIK

2133

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen

Tel. 17-3-89 **WIEN, IX., HAHNGASSE Nr. 33** Tel. 17-3-89

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- und Wasserinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 2128

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
Tel. 56-0-72, 56-0-73. Tel. 56-0-72- 56-0-73.



L. Gussenbauer & Sohn

Wien, IV/2, Karolineng. 17

Telephon 55-3-82. 2185

6000 Bauten ausgeführt.
Schornsteinbau. :: Kesseleinmauerung. :: Industrieofenbau.

„CULLINAN“

2188

BREVILLIER-URBAN

WIEN **Bleistiftfabrik** GRAZ

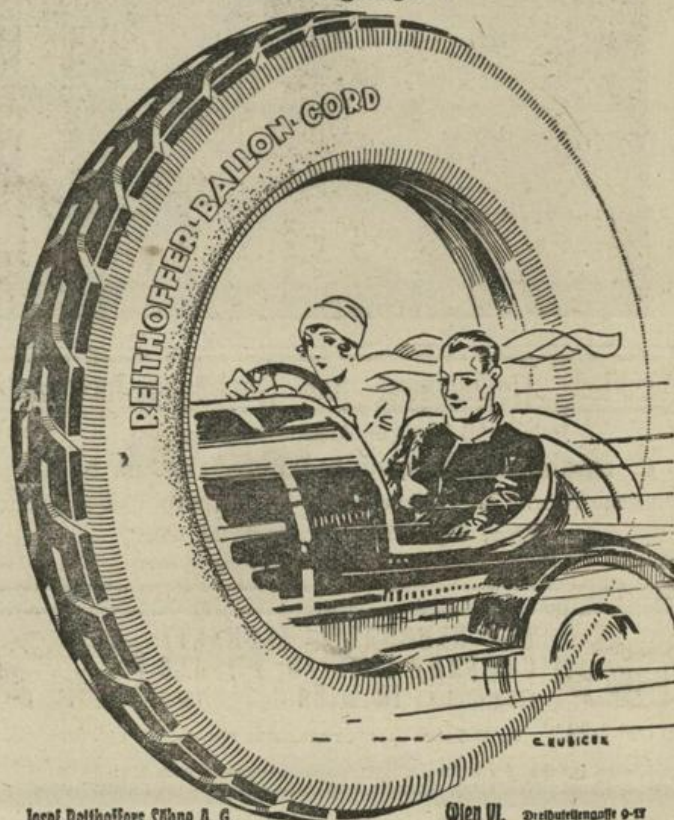
Kauft österreichische Bleistifte!

BAU-, MÖBEL- UND PORTALTISCHLER

JOHANN WANECEK

Wien, XVIII., Wallrißstraße 67 Fernsprecher 28-0-09.

Ruf „Reithoffer-Ballon-Cord“ ein Vergnügen!



Josef Reithoffers Söhne A. G.,

Wien VI. Dreibühlengasse 9-17

Actien-Gesellschaft der Emaillierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. 16-2-91, 16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

LEOPOLD HUBMER

Wien II., Czerningasse 9 (Eingang: II., Praterstraße 52)

Tel. 45-2-98 Bau- u. Ornamentenspengler Tel. 45-2-98

Herstellung moderner Dachdeckungen mit Wellblech, Hilgerschen Dachpfannen, Dachdeckungen in Zink, verzinktem Eisenblech, Kupfer und Bleiblech sowie jeglicher Reparaturarbeiten u. Dachanstriche. — Offerte kostenlos. 2160

**Aufzüge
Baumaschinen**

F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugfabrik Aktiengesellschaft

Wien, IV. Bez., Mommsengasse 6.

**Kassen
Sicherh.-Schlösser**